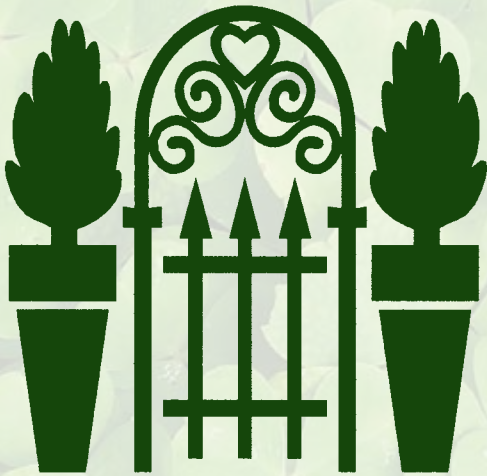


Über Zäune schauen



Geöffnete Privatgärten

im Landkreis Heidekreis und umzu 2017



www.ueber-zaeune-schauen.de

Dominic Nathanael Erhart

Pferdewirtschaftsmeister (FN)

Dressurausbilder



- Unterrichtserteilung
- Ausbildung von Reiter und Pferd bis zur Klasse S
- Turniervorstellung
- Ausbildung von Pferdewirten
Schwerpunkt Reiten
- Lehrgänge
- Beratung und Verkauf

www.dominic-erhart.de



Kontakt:
Feldner Allee 22
21256 Handeloh - Höckel

Tel. 04188 - 8881299
Fax. 04188 - 8881298
Mobil: 0172 - 1765393

2. Juli, 11 - 18 Uhr

**Dominic Nathanael Erhart +
Marcus Komm**
Feldner Allee 22
21256 Handeloh · Höckel
Tel. 04188-8881299 +
Mobil 0172-1765393
info@dominik-erhart.de
www.dominik-erhart.de



Die passionierten Gärtner verbringen jede freie Minute in ihrem selbst geplanten und angelegten, insgesamt 11.000 qm großen Garten. Es gibt üppig blühende englische Rosenbete der unterschiedlichsten Sorten und Cottagegärten mit Gräsern, Dahlien, Lupinen, Rittersporn, Hortensien, Farnen und besonderen Pflanzenraritäten. Sonnen- und Schattenbeete sorgen für Farbe und dichtes Grün.

Natürlich darf auch ein umwachsener Bachlauf nicht fehlen, der sich bis in den Wald schlängelt. Versteckt unter den Bäumen und im Heidekraut gibt es unzählige Dekorationsobjekte zu entdecken. Auf der 200 qm großen Terrasse sorgen Sommerblumen in Töpfen und Gefäßen für Farbe. In einem 4.500 qm großen Waldstück kann man auf gepflegten Pfaden spazieren gehen. Von Anfang an wurde darauf geachtet, dass Technik „Zeit fressende“ Arbeiten erspart. So halten drei Rasenroboter das Grün kurz und ein ausgeklügeltes Bewässerungssystem erspart sämtliche Gießarbeiten. Das Grundstück ist zudem von einem hohen Wildverbisszaun umgeben.



2. Juli, 11 - 18 Uhr
+ nach tel. Vereinbarung

Inge + Joh.-Christian Peters
Stichstraße 8
29640 Schneverdingen ·
Wintermoor
Tel. 05198-768
jchp@freenet.de



Die Liebe zu Bäumen und Sträuchern spiegelt sich überall auf unserem 1980 erworbenen Grundstück wider, welches direkt an ein Naturschutzgebiet grenzt. So wurde der alte Baumbestand unseres 8.250 qm großen „Wilden Gartens“ mit einer Vielfalt von neuen, zum Teil nicht alltäglichen Bäumen und Sträuchern ergänzt – nicht nur für Vögel ein Paradies. In dem mit Teichfolie ausgelegten, naturnah gestalteten großen Gartenteich kann man am Tage nicht nur Frösche, Molche und Libellen beobachten, sondern auch Ringelnattern, Blindschleichen und Eidechsen. Besonders stolz sind wir, dass sich auch die seltene Kreuzotter hier heimisch fühlt. Der Abend ist den Fledermäusen vorbehalten. Staudenrabatten runden das mit gezielten Eingriffen zum Teil natur belassene Grundstück ab.

Harzer Fuchs *Lina* bewacht sein Refugium eifersüchtig.



*Seitenweise blühende, sprühende
Ideen für liebevolle Gärtnerinnen
und wildgewordene Gartenliebhaber*

KAPPE



Moorstraße 33 · D-29664 Walsrode
Tel. 05161 - 9494855 · Fax 05161 - 9494866
buecherkappe@t-online.de · www.BuecherKAPPE.de



17. + 18. Juni Offener Garten von 11 - 17 Uhr; 1. Juli Offener Töpfer-Werkstatttag mit Keramikausstellung von 11 - 17 Uhr; 12. + 13. August Offener Garten von 11 - 17 Uhr; 18. + 19. November Lichterfest und Adventsstimmung im Papenhus, Sa. 14 - 20 Uhr + So. 11 - 18 Uhr, weitere Termine nach tel. Vereinbarung

Edda Barth-Golz + Rainer Golz
Moordamm 1
27389 Fintel
Tel. 04265-442
 papenhus@web.de
 www.toepferei-im-papenhus.de



Unser „Herzstück“ in dem 4.300 qm großen Garten sind die Hochbeete mit den leckeren Gemüsesorten, den feinen Kräutern und den süßen Früchten. Für viele Gäste ist der Natur belassene, kleine Wald mit den Laubengängen, der Lichtung sowie der Sonnenuntergangsbank etwas Besonderes. Andere bestaunen das große Weidenwigwam, die kleine Schmiede, die vielen Rosen und die Wildblumenwiese, die in naher Zukunft einem Teich weichen soll. Alles fügt sich für uns zu einem Ganzen zusammen. Naturschutz liegt uns am Herzen, deswegen sind Bienen, Vögel und Frösche, essbares „Unkraut“ genauso willkommen wie die vielen Gäste, die den Garten für sich entdeckt haben. Genießen Sie den etwas anderen Garten mit den nie ausgehenden Dekorationsideen, die Töpferei, den lauschigen Ecken, die zum Kaffee trinken und zum Verweilen einladen.



Siku, der Alaska Malamut und Sternchen, die weiße Katze lieben ihren Garten, deswegen mögen sie keine anderen Hunde zu Besuch haben.



18. Juni + 27. August, 11 - 18 Uhr

Claudia + Dirk Mertens

Wilsede 6

29646 Bispingen

Tel. 04175-802860

mertens.ing.buero@googlemail.com



Fühlen Sie sich herzlich willkommen, in unserem ca. 4.900 qm großen Naturgarten. Er ist eine Mischung aus naturbelassenem und kultivierten Cha-

os mit jungen und alten Gehölzen, bemosten Trockenmauern, Sitzplätzen, Wildblumen, unserem verwunschenen „WaldElfenwinkel“, einem kleinen Teich und einer Lindenlaube. Es gibt Staudenbeete die jedes Jahr ein anderes Bild bieten und einen jungen Knotengarten. Vergangenes Jahr haben wir einen wunderbar urigen Gemüsegarten angelegt. Was unser neues Projekt in dieser Saison angeht, sind wir selber noch sehr



Schafpudel Lotti in Katzenklappe.

gespannt ob es fristgerecht gelingt und wie es wirken wird. Ein Mauerngarten aus alten Backsteinen ist im Entstehen. Bitte bedenken Sie, dass unser Garten am Wilseder Berg mitten im Naturschutzgebiet liegt und nicht mit dem Auto zu erreichen ist. Ausgehend von den Parkplätzen Döhle, Undeloh, Niederhaverbeck, Oberhaverbeck und Volkwardingen gelangen Sie entweder per Kutsche, mit dem Fahrrad oder zu Fuß zu uns. Je nach Ausgangsort beträgt die Strecke zwischen fünf und sieben Kilometern. Ihr Besuch lässt sich somit wunderbar mit einem Spaziergang durch das herrliche Naturschutzgebiet verbinden. Wenn Sie sich Sorgen machen, dass Sie der weite Weg ganz entkräften wird – die sind unnötig – unsere Töchter freuen sich darauf, Sie mit selbstgebackenem Kuchen, Kaffee oder Tee stärken zu dürfen!

Angeleinte Hunde sind uns willkommen, natürlich wird Schafpudel Lotti durch die Katzenklappe wieder alles genau beobachten!



Nach tel. Vereinbarung

(Termin wird in der Presse
bekannt gegeben)

Heidi + Günter Linke

Vor dem Heeg 8

29646 Bispingen · Hörpel

Tel. 05194-909462 (ab 7:00 Uhr)

linke35@web.de



Von unserem Garten sind es nur wenige hundert Meter zum Naturschutzgebiet. Daher soll die pure Natur bei uns Schwerpunkt und die große Wiese als Zentrum bestehen bleiben. Hier dürfen u. a. 10.000 Krokusse ohne Störung verwildern. Viele Sorten Narzissen und andere Frühlingsblüher wachsen im Umfeld. Auch Heidenelke oder der violette Fingerhut sind Schätze der heimischen Flora. Aktuelle Dahliensorten – die Preisträger deutscher und internationaler Dahliengärten – und zum Teil vergessene Sommerblumen gehören auch zu den Sehenswürdigkeiten. Fast das gesamte Sortiment der Strauchhortensien beginnt zu blühen.

Wie jedes Jahr wird der große Garten außerdem umrahmt von Phlox und Rittersporn in vielen Sorten und Farbspielen. Viele Beerensträucher, Apfelbäume, Zwergbäume/Sorten und der Gemüsegarten, bieten immer etwas zum Naschen.

*Wach sein, das Leise hören, das Kleine sehen, das Feine spüren,
das Wesentliche sagen. Wach sein, einen Schritt wagen, die Hand
anbieten, liebevoll fördern, behutsam fordern. Wach sein, das Ein-
fache lernen, weil es so schwierig ist.* (Max Feigenwinter)

4. Juni + 16. Juli, 10 - 17 Uhr

Heidi + Claus-Dieter Mekelburg

Söhlinger Straße 13

27386 Hemslingen

Tel. 04266-1766

claus-dieter.mekelburg@ewetel.net

<http://garten-mekelburg.jimdo.com>



Mittig in unserem Vorgarten

dominieren in einer hügelig geformten Steinlandschaft viele interessante Zwerggehölze. Rhododendren und Azaleen schaffen für dieses Bild den nötigen Rahmen. Folgen Sie dem rechten Rundweg, öffnet sich beim Weitergehen ein sehenswertes und imposantes Panorama auf den Teich mit Bachläufen sowie einem Pavillon. In unserem 2.400 qm großen Garten befinden sich zudem viele Mauer- und Steinarbeiten, die der Hausherr selbst hergestellt hat. Gesammelt werden unter anderem Hosta, Zwergweiden, Ahorne und Blumenhartriegel. **Hunde bitte draußen lassen.**

2. Juli, 11 - 18 Uhr
+ nach tel. Vereinbarung

Gabriele + Gerhard Röhrs
Soltauer Straße 1
29640 Schneverdingen · Schülern
Tel. 05193-4642
gabriele.roehrs@t-online.de



Hat man erstmal den versteckten Eingang gefunden, lädt der plätschernde flache Bachlauf zum näheren Betrachten ein. Am natursteingepflasterten Sitzplatz unter dem großen Trompetenbaum (*Catalpa bignonioides*) möchte man verweilen. Wie ein grüner Sonnenschirm breitet der alte Baum sein Astwerk aus. Vielfältiger Blattschmuck statt bunter Blüten – Naturbelassenes mit Waldcharakter – das ist unser Konzept. Statt kurzer Farborgien dauerhafte grüne Decken für den Boden. Funkien und die beiden großen Gunnera gehören in den vielen schattigen Bereichen zu unseren Lieblingen. Vor 30 Jahren war das 3.000 qm große Gelände noch ein typischer Gemüsegarten. Heute gibt es unterschiedliche Teiche aus Lehm, Folie sowie einen Fisch/Schwimmteich aus GFK. Am großen Naturteich, der heute sich selbst überlassen bleibt, breitet sich der Schachtelhalm, ein „Fehlgriff“ aus Anfangszeiten, fröhlich aus. Doch weder Libellen, Fische, Frösche noch Ringelnattern stören sich daran. Der etwas andere Bauerngarten ist bewusst nur mit Bodendeckern bepflanzt, die Mitte krönt ein stattlicher panaschierter Tulpenbaum (*Liriodendron tulipifera* 'Aureomarginatum'). Ein geschwungenes Rasenband verbindet alle Gartenteile miteinander und zieht den Besucher immer tiefer in den üppigen grünen Dschungel.

Stilvoll schlafen!



Familienbetrieb seit 1902

BETTEN-RANCK

Hauptstraße 28 · 29683 Bad Fallingbostal-Dorfmark

Telefon 05163 290884 · Fax 05163 290885

E-Mail betten-ranck@web.de · www.betten-ranck.de

9. Juli, 12 - 17 Uhr

**Werner Hillewerth +
Sybille Watterodt**
Borstel in der Kuhle 10
29646 Bispingen
Tel. 05194-399815, Fax 6790
countrylady@t-online.de
www.countrylady.de



Am Gackern der Hühner, Blöken der Kamerunschafe und Geschnatter der Pommerngänse erfreuen sich die Gartenbesitzer jeden Tag. Die Gänse würden jeden Einbrecher in die Flucht jagen – jedenfalls besser als der Appenzeller Sennenhund Ben. Dazu gibt es noch zwei Katzen und Fische – nur Kaninchen fehlen noch.

Wir laden zu einem Rundgang durch unseren 4.000 qm großen Garten ein. Er ist so, wie es früher üblich war – eine Einheit aus Nutzgarten und Ziergarten. Auf diversen Beeten und in Behältnissen jeglicher Art blühen Geranien, Akelei, Nelken, Malven und immer wieder Rosen und Hortensien. Selbstverständlich auch am und auf dem bewachsenen

Teich Seerosen und hinter einem Schilfgürtel wilde Rosen. Beete mit Gräsern, Funkien, Ringelblumen und Alpenveilchen, Zierbäume und -sträucher, haben dem Garten wieder ein neues Gesicht gegeben.

Für Kaffee und Kuchen ist gesorgt.



Schauen Sie doch einmal bei der „Country Lady“ von Sybille Watterodt im Harmshof 3 in Bispingen herein (Telefon 05194-6790). Nach dem Motto: „Lebe Deinen Stil“ finden Sie hier Landhausmode für Sie und Ihn, denn im Detail liegt der feine Unterschied. Und die Kombinationsmöglichkeiten sind endlos, von Klassik bis Moderne. Zuverlässige Beratung gibt Ihnen die Sicherheit, die richtige Entscheidung zu treffen.

**Wir haben für Sie ein
großes Angebot an Pflanzen
aus eigener Produktion**

Gärtnerei
prümm



Jeden Sonntag von 10 - 12 Uhr geöffnet.

Prima Pflanzen

29683 Bad Fallingb. Adolphsneider Straße 57
Tel. 0 51 62 / 9 11 91 & 9 11 93 Fax 0 51 62 / 9 11 92

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8-18 Uhr, Sa. 8-13 Uhr

25. Juni, 10 - 18 Uhr

Familie Delfenthal
Seehorst 5
29640 Schneverdingen · Heber
Tel. 05199-985515
 frank-delventhal@t-online.de



Vor 25 Jahren bestand unser

Garten aus einem Staudenbeet hinter Oma's Stubenfenster und einem großen Gemüsegarten an der ehemaligen Kuhweide – dazwischen die alten Hofeichen. Im Laufe der Jahre wurde das ganze Gelände in einen kleinen Park verwandelt. Im Schatten der Bäume wachsen Rhododendren und Hostas, an sonnigen Plätzen Stauden und Rosen. Die im Winterquartier aufbewahrten Hortensien und Fuchsien bedanken sich meist mit einer üppigen Blütenpracht. Aus dem Gemüsegarten versorgen wir uns mit Salat, Möhren, Bohnen, Zwiebeln, Kräutern und verschiedenem Beerenobst.

In unserem, an den Garten angegliederten Melkhus, kann man Eis, Milch Quarkspeise, Kaffee und Kuchen genießen. Es ist vom 1. Mai bis Mitte Oktober täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Was keiner wagt, das sollt ihr wagen. Was keiner sagt, das sagt heraus. Was keiner denkt, das wagt zu denken. Was keiner anfängt, das führt aus . . .

(Liedtext von Konstantin Wecker und Hannes Wader)

25. Juni, 10 - 18 Uhr

Karin Grasse
Hambosteler Weg 3a
29620 Schneverdingen · Heber
Tel. 05199-344
 k.grasse@online.de



Durch einen Rosenbogen, an dem

eine von insgesamt acht Ramblerrosen wächst, betreten Sie unseren vielseitigen, ca. 600 qm großen Garten. Auf Wegen aus unterschiedlichen Materialien – teilweise von Buchsbaum gesäumt – geht es vorbei an Gemüse, Rosen, Kräutern und Stauden (wer mag auch gerne barfuss). Was für andere Unkraut ist, ist hier Gemüse, Heilkraut oder Bienennahrung. Die Breitblättrige Stendelwurz (*Epipactis helleborine*) hat sich hier von selbst angesiedelt. Diese heimische Orchidee blüht zwischen Ende Juli und Ende August. Sie kommt in Norddeutschland (noch) recht häufig vor. Die Keramik- und Metallobjekte, die es hier und da zu entdecken gibt, sind selbst hergestellt. Unser Naturgarten ist nicht nur Balsam für die Seele, er ist auch Spielplatz für die Kinder und unsere zwei Zwergkaninchen.

Hier gibt es frei laufende Kaninchen, die nicht von Hunden erschreckt werden wollen.

4. Juni + 29. Juli, 11 - 17 Uhr

Bettina + Jan Brockmann
 Am lütten Stimbeck 15
 29646 Bispingen
 Tel. 05194-974412
 bettina@jbmänn.de



Hinter dem Haus grenzt das über 1.000 qm große Grundstück direkt an den Heidebach Luhe. Der Garten ist größtenteils naturnah gestaltet. Hier finden sich Totholzhaufen, kleinere Brennnesselbestände und Bereiche, in denen oftmals ungeliebte Kräuter wie Giersch und Gundermann wild wachsen dürfen. Daher gibt es auch viele Schmetterlinge, Vögel und sonstiges Getier.

Neu gestaltet wurde der mit Feldsteinen angelegte Kräutergarten, der nach Anwendungsbereiche gegliedert wurde. Einige der Pflanzen wurden mit kleinen Tontafeln versehen, auf denen sich neben dem Pflanzenamen auch interessante Besonderheiten finden.

Die beiden Biologen führen eine umfangreiche Artenliste, welche die Gartengäste durch eigene Beobachtungen gern ergänzen dürfen. Bettina (Heilpraktikerin) hat zudem eine umfassende Phytotherapie (Pflanzenheilkunde)-Ausbildung absolviert, und sie besitzt eine unkontrollierte Sammelleidenschaft für Rosen, die sie auch gern aus Stecklingen zieht.

Es gibt ein kleines Kräuterquiz für Erwachsene und Kinder, sowie kleinere Spiele rund um das Thema Kräuter. Artige Hunde sind willkommen.

Sie wüssten gern die Namen der Pflanzen auf der Titelseite?

Oben Links: *Anemone nemorosa* 'Monstrosa', Oben Mitte: *Heliborus orientalis*, Oben Rechts: *Cryosplenium davidianum*, Unten Links: *Hacquetia epipactis*, Unten Mitte: *Plantago major* 'Rosularis', Unten Rechts: *Primula* 'Francisca'.

Norddeutschlands größtes Pflanzensortiment



SCHACHTSCHNEIDER

Iserloyer Straße 2 · 27801 Dötlingen-Aschenstedt · Tel. 0 44 33 / 91 91 00

www.schachtschneider.com · Mo. – Sa. 8.30 bis 18.00 Uhr

4. April - 28. September, dienstags + donnerstags, 9 - 17 Uhr;
Mai - August zusätzl. mittwochs, 17 - 20 Uhr; weitere Termine (auch
Gruppen) bitte telefonisch absprechen

Aroma-, Nutz- und Zierpflanzen
Garten Palatini

Zur Fuchsfarm 3 - 4

29614 Soltau · Friedrichseck

Mobil 0151-11608319

info@gaertnerei-palatini.de



Ab April gibt es – auf die Jahreszeit abgestimmt – Kräuter, sowie Jungpflanzen von Salaten, Gemüse, Blumen (ausgefallene Einjährige) und Stauden zum selber Gärtnern bei uns zu kaufen. Alle Pflanzen bauen wir auch auf unserem Gartengelände an. Sie sind eingeladen, zu schauen, was aus einem kleinen Samenkorn/einem Steckling im Laufe des Jahres entstanden ist. Auch im Herbst lohnt sich ein Blick in unsere Staudenbeete, mit den zitronengelben Staudensonnenblumen, der violett blühenden Vernonia, vorbei an der Teppich-Myrten-Aster 'Snowflurry' oder der waagerechten Aster 'Lady in Black'. Mit ein wenig Glück blüht auch noch das afrikanische Löwenohr oder der Chinesische Knöterich. In unserem Gemüsegarten wächst ganzjährig der Helgoländer Wildkohl neben anderen Früchten der Saison, die jetzt geerntet werden wollen, die Hochbeete dagegen sind frisch mit Wintersalaten bestellt und in den Gewächshäusern stehen noch reife Chilis bzw. Paprikas, Kapstachelbeeren und indischer Schlingspinat.

P.S.: Die Brennnessel ist meine Lieblingspflanze! Vor Ort erfahren Sie mehr. „Gerne können Sie mich auch als Gruppe besuchen, dass sollten wir allerdings vorher absprechen. Zu jeder Jahreszeit gibt es bei mir Interessantes im Garten zu sehen und zu erfahren. Schreiben Sie mir oder rufen Sie mich an.“

Wir suchen mit Ihnen
die richtige Brille



brillen GUND
... immer eine gute Wahl
BRILLENMODE - KONTAKTLINSEN
Muensterstr. 50-52 · 29664 Wilkswahl · Telefon 0 51 61 736 722

16. Juli, 11 - 17 Uhr

Andrea + Volker Reinsch
Alvern 22
29633 Munster
Tel. 05192-3186
 andrea-reinsch@t-online.de



Beim Durchwandern unseres

Gartens erhält der Besucher immer wieder neue Eindrücke. Wir versuchen in jedem Jahr neue Lichtblicke zu schaffen indem einzelne Bereiche neu gestaltet werden. So haben wir vor zwei Jahren den großen Wasserfall komplett erneuert und der „Garten“ war eine Großbaustelle. Nun windet sich wieder der schmale Weg aus Natursteinpflaster vorbei an Teichen, Bachlauf und Wasserfall, gesäumt von farbenprächtigen Beeten mit Sommerblumen, Phlox und anderen Stauden. Schwerpunkt in unserem ca. 2.500 qm großen Garten sind die 300 Fuchsien aus insgesamt 70 verschiedenen Fuchsienarten. Die zum Teil sehr alten Exemplare sind zwischen anderen schattenverträglichen Stauden wie Hostas im gesamten Garten verteilt. Verschiedene Bäume sorgen zusätzlich für Licht und Schatten. Die vielen in Form gebrachten Buchsbäume geben unserem Garten auch im Winter Struktur. Im hinteren Teil des Gartens befinden sich Gemüsebeete, Gewächshäuser und der Arbeitsplatz. Unser „Hexenhäuschen“ mit dem bewachsenen Dach zieht immer noch alle Blicke auf sich und auch unser „Holzspeicher“ findet bei vielen Besuchern immer wieder große Beachtung. Zum geöffneten Garten verteilen wir überall Sitzgelegenheiten, so dass die Besucherinnen und Besucher auch gern mal etwas länger „die Seele baumeln“ lassen können.

Kater Tommy sträuben sich beim Anblick von Hunden die Nackenhaare.

16. Juli, 11 - 17 Uhr

Christa + Gerhard Knöfel
Kiefernweg 7
29633 Munster · Breloh
Tel. 05192-3732
 gcknoefel@ewe.net



Unser Tag beginnt mit einem

morgentlichen Spaziergang durch unseren ca. 1.000 qm großen Garten. Von der Hofeinfahrt, vorbei an Rosenbeeten und Bauernhortensien freuen wir uns über die Vielzahl an neu hinzugekommenen Blütenfarben. Die Vielfältigkeit unserer Stauden und Sträucher beleben den Garten von Frühjahr bis in den Herbst hinein. Wir möchten einen durchgehend blühenden Garten haben. Mit der richtigen Anpflanzung von Stauden und Gehölzen in Kombination mit einjährigen Sommerblumen und zweijährigen Pflanzen wie Stockrosen kann der Traum in Erfüllung gehen. Wir arbeiten noch daran. An besonderen Stellen laden sonnige Sitzplätze zum Verweilen ein.

14. + 21. Mai, 11 - 17 Uhr

**Jürgen Speer +
Angelika Kußmaul**
Forstweg 6
29633 Munster · Oerrel
Tel. 05192-5919
speer37@gmail.com
www.waldgarten-oerrel.com



In dem 6.700 qm großen Waldgarten laden verschlungene Pfade zu einem Spaziergang durch unterschiedliche Landschaften ein. Sie können an lauschigen Sitzplätzen verweilen oder an plätschernden Bachläufen und Teichen träumen. Rhododendren, Kletter-, Bauern- und Samt-Hortensien, unterschiedliche Lonicera-Arten, Stauden, Schokoladenwein (*Akebia quinata*), wilder Wein und Katsura- oder Kuchenbaum (*Cercidiphyllum japonicum*) lassen den Garten zu jeder Jahreszeit farbenprächtig leuchten. Im „Rosen-Haus“ blühen und duften historische Rosen – entdecken Sie auch den neu angelegten „Bambus-Garten“ – ein Ort der Stille.

Unsere Hunde Ronja, Maxi und Carlos dulden keine fremden Artgenossen.

Wie lieblich duftet uns im März der Seidelbast! Doch innerwärts ist er voll Gift und Galle, weil wir, in diesem Falle, das Wunder nur beschauen sollen – man muss nicht alles kauen wollen.

(Karl Heinrich Waggerl)

18. Juni, 11 - 17 Uhr

Sabine + Peter Duden
Neue Straße 6
29614 Soltau
Tel. 05191-18335
s.p.duden@t-online.de



Lang und schmal erstreckt sich das kleine Stadtgärtlein hinter dem Haus. Durch eine formale Gestaltung wird die kleine Fläche optimal genutzt. Vier zentrale Beete sind überwiegend Kräutern, Heil- und Duftpflanzen gewidmet, ergänzt durch einige historische Rosen, die mit dem eher leichten Boden gut zu Recht kommen. Ein Gewächshaus und ein Hochbeet versorgen die Gartenbesitzer mit Gemüse und auch sonst gibt es allerhand Nützliches. Dennoch ist dieser Garten mitten in der Stadt vor allem ein Ort der Ruhe und Entspannung. Ob auf der überdachten Bank am Senkgarten oder auf dem Sitzplatz am Teich, wo immer man sich niederlässt, bietet er die Möglichkeit zu einem kleinen Rückzug aus der Hektik des Alltags.

Dackel Johann mag große und kleine Menschen, findet seinen Garten für weitere Vierbeiner aber zu klein.

Nach tel. Vereinbarung

Bärbel + Wolfgang Krumrey
Färberring 13
29614 Soltau
Tel. 05191-12224
wolfgang.krumrey@arcor.de



Vor 20 Jahren haben uns die Feld- und Wühlmäuse sowie Samenflug der angrenzenden Wildwiese das Gärtnern schwermgemacht. Jetzt haben wir den Weg mit der Natur gewählt. Wir haben ein 2.000 qm naturnahes Grundstück mit Wildblumenwiese inkl. Wildbienenhotels, Igelunterschlupf, Nistkästen für Vögel, Schleiereulen- und Fledermauskasten. Die Grundstücksgrenze zur Straße bildet ein 5 m breiter Grünstreifen aus Vogelschutzgehölzen und sorgt für Lärmschutz. Unterhalb der Terrasse befindet sich ein natürlich gehaltener Schwimmteich. Der daneben liegende, stark bewachsene Zierteich ist für die Filterung des Schwimmteiches verantwortlich. Es gibt Frösche, Molche, Libellen, Käfer, Kaulquappen und Vögel, die zum Trinken und Baden kommen und auf unserer Wildblumenwiese dahinter gibt es während der Blütezeit viele verschiedene Insekten zu beobachten. Auf gemähten Wegen kann sie bis zu den „Tanneninseln“ durchquert werden. Die Wildpflanzen dürfen sich bei uns vermehren – was nicht gefällt, wird entfernt. Dadurch sieht alles jedes Jahr etwas anders aus.

Je mehr Schönes Du siehst, umso mehr freust Du Dich; je mehr Du Dich freust, umso mehr Schönes siehst Du.

Nach tel. Vereinbarung

Barbara + Rüdiger Lichte
Scheibenstraße 3
29614 Soltau
Tel. 05191-16090/0172-9131360
ruediger.lichte@ewetel.net



Nachdem die Jahrzehnte alte Weißdornhecke entfernt wurde, wird unser 800 qm großer Stadtgarten nun von einer gut eingewachsenen Bambushecke umrandet. Ein eigenwillig und künstlerisch gestalteter Holz/Metallzaun fällt schon von weitem ins Auge. Wir sind Südostasienfans, daher finden Sie überall Bambus in unterschiedlichen Variationen, dazu robuste Gehölze und verschiedene Stauden wie z. B. Hostas. Auch Brennnesseln für Schmetterlinge sind uns wichtig und dürfen nicht fehlen. Eine großzügige Rasenfläche mit einem Teich, der von einem geschwungenen Bachlauf versorgt wird, machen den Garten sehenswert. Amphibien, Kröten und Libellen sind von versteckten Sitzecken aus zu beobachten. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Nach tel. Vereinbarung

Edeltraud + Wolfgang Rusch
Widukindstraße 3
29614 Soltau
Tel. 05191-12793
 wek-rusch@t-online.de



Wir haben einen 600 qm großen Garten, der versteckt mitten in der Stadt liegt. Hier gibt es von allem etwas: kleine sowie große Teiche und Bottiche mit Wasserspeiern, verschiedene Sitzplätze und Leseecken unter Magnolie und Kirschbaum sowie eine Philosophenbank am Teich laden zum Verweilen, Träumen und Beobachten ein. Eine weitere Besonderheit des Gartens ist der große Schneeglöckchenbaum (*Halesi carolina*). Ein Großteil der Beete ist mit Buchs eingefasst und gibt dem Garten seine Struktur. Das Steckpferd der Familie sind Kletterrosen, Clematis und Taglilien, sowie verschiedene Funkien, die den gesamten Hof einnehmen.

Allerwärts, mit dem Winter geht's zu Ende. Schon beim ersten Sonnenschimmer steigt der Lenz ins Wartezimmer. Keiner weiß, wie es geschah, und auf einmal ist er da.

(Fred Endrikat)

Nach tel. Vereinbarung

Karin + Michael Rusch
Schäfersort 43
29614 Soltau
Tel. 05191-12569
 karin@mkt-rusch.de



Das 2.000 qm große Grundstück ist ruhig gelegen und ein schöner alter Baumbestand gibt ihm den individuellen Charakter. Vom kleinen Vorgarten am Haus gelangt man durch ein Holztor, vorbei an alten Werkzeugen und Arbeitsgeräten, in den mittleren Teil des Gartens. Hier gibt es viele schattige Plätze z. B. unter einer Hängeulme oder einer riesigen Rotbuche. Von der erhöhten Terrasse hat man einen Blick auf den Teich und in den Garten hinein. Ein Bachlauf schlängelt sich durch die Staudenbeete, die sich immer wieder verändern, weil die Pflanzen nicht immer dort wachsen wollen, wo sie gepflanzt wurden. Häufig suchen sie sich ihren Platz selbst aus. Im hinteren Bereich des Gartens gibt es drei Hochbeete und ein Gewächshaus, Obstgehölze und Kletterpflanzen. Es warten viele Gestaltungsideen noch darauf, umgesetzt zu werden. Die Schattenbereiche füllen sich zunehmend mit Hosta, deren Sammlung bereits beachtlich ist. Von verschiedenen Sitzplätzen aus erhält man unterschiedliche Aussichten und Einblicke.

6. August, 11 - 18 Uhr

Susanne + Dr. Bernd Zihrul
Schäfersort 47
29614 Soltau
Tel. 05191-967353
 sannediezihrul@gmail.com



Das etwa 2.500 qm große und 125 m lange Grundstück wurde 1953 auf sandigem Ackerland angelegt. Der Eingangsbereich des Grundstücks wird jetzt dominiert von einer großen Ligusterhecke und einem Plattenaufgang, der von Buchsbaumkugeln gesäumt wird. Parallel zu den seitlichen Grundstücksgrenzen ziehen sich Obstbäume und eine Wildhecke dahin. Im markanten Innenhof, eingerahmt vom Wohnhaus und dem ehemaligen Stallgebäude wachsen große Ziersträucher, Rosen, Efeu und unterschiedliche Pflanzen in Kübeln.

Der Mittelteil des Grundstücks besteht aus Rasen, Buchenhecke, Tomatenhaus sowie Staudenrabatten. Im großen, zentralen Erdbecken werden die ersten Arbeitsschritte für den geplanten Senkgarten sichtbar. Auf der hinteren Streuobstwiese wachsen Apfel-, Birnen-, Kirschbäume und Quittensträucher. Ein Bienenhaus ist neu dazugekommen. Ferner gibt es mehr als 400 Hostas aller Größen in mehr als 300 unterschiedlichen Sorten und Spots zu entdecken.

Ein bunter Gartenmarkt wartet auf die Besucher – Verkauf von Hostas, Susanne Bonnes stellt „Keramik to go“ aus und vieles mehr. Hubert Gentsch macht Livemusik. Kinder sind herzlich willkommen.

30. April, 10 - 18 Uhr

Christa + Klaus Wegner
Walsroder Straße 44
29614 Soltau
Tel. 05191-16883



In unserem 930 qm großen Garten mitten in der Stadt kann man den Straßenverkehr vergessen. Die verträumten Sitzplätze, von denen aus sich immer neue Gartenräume öffnen, laden zum Entspannen ein und sind inspirierend.

Es gibt Rhododendren und Hortensien umrahmt von Funkien. Überall, wo es Möglichkeiten zum Festhalten gibt, ranken und blühen Kletterpflanzen. Im Heidesandboden wachsende Stauden und Sommerblumen umspielen Hecken, die trennen und verbinden.

Schön verlegtes Pflaster und viele andere gestalterische Elemente gibt es hier zu sehen.

Nach tel. Vereinbarung

Karin + Eberhard Herzberg
Bürgermeister-Schulz-Str. 29
29614 Soltau · Tetendorf
Tel. 05191-5654
 karin.herzberg@yahoo.de



Durch den schmalen Garagen-
 eingang sollte man sich nicht täuschen lassen, denn das 2.000 qm große
 „Pfeifenkopfgrundstück“ hat es wirklich in sich. Auf einer Länge von 70 m
 befinden sich – zwischen Rasen und durch Hecken unterteilt – verschie-
 dene Staudenrabatten. Diese sind mit Steinen eingefasst und mit vielen
 Immergrünen und Laubgehölzen durchzogen. Einige Sommerblumen
 setzen Farbakzente. Den Pflanzen werden alle Freiheiten gelassen, es
 wird höchstens ordnend eingegriffen. Rosenbögen und Steinskulpturen
 erinnern im hinteren Gartenteil an einen Cottagegarten. Leider mussten
 auch wir uns größtenteils von unserem Buchsbaum trennen. Die zwei
 kleinen Teiche sind optisch durch eine Brücke verbunden. Auf verschie-
 denen Sitzplätzen kann man die reizvollen Kontraste auf sich wirken las-
 sen, untermalt durch das Plätschern des Bachlaufes.

2. Juli, 11 - 18 Uhr

Annamarie Drewes-Forche
Dreweshof – Meßhausen 5
29614 Soltau
Tel. 05191- 978537
 a.drewes-forche@dreweshof.de
 www.dreweshof.de



Der Dreweshof, ein alter Heide-
 hof, liegt unter großen Eichen und Buchen direkt am Wald. Die Hofan-
 lage mit den Gebäuden, überwiegend aus dem 18. Jahrhundert, steht
 unter Denkmalschutz.

Haupthaus, Scheune, Speicher, Häuslingshäuser und Backhaus vertei-
 len sich auf unserer großzügigen Hoffläche und sind durch gepflasterte
 Wege oder Rasenflächen verbunden. Die Übergänge von Hof zu Garten
 und von Garten zu Wald sind fließend und nur durch alte Rhododend-
 ren markiert. Vom Sitzplatz, am steinernen Tisch unter dem Hausbaum,
 geht der Blick zum alten Speicher über eine langgezogene Rasenfläche,
 die im Frühling mit Schneeglöckchen, Krokussen und Narzissen übersät
 ist. Am Südostgiebel entwickelt sich der Bauerngarten mit Gemüse- und
 Kräuterbeeten und einjähriger Blütenpracht. Unter der Magnolie, dem
 Mittelpunkt des Gartens, wachsen u. a. Hosta- und Thalictrumsorten.
 Entlang der Waldkante ist unter den Eichen und vor der großen Blutbu-
 che viel Platz für Hortensien und andere schattenverträgliche Pflanzen
 geschaffen worden.

Unser Hund Vasco mag nur freundliche Kinder und Hunde.

30. Juli, 11 - 17 Uhr

Eva + Jan Meyerhoff
Biolandbetrieb – Oesenhof
Riepe 8
29683 Bad Fallingbostal
Tel. 05163-290443
 eva.meyerhoff@oesenhof.de
 www.oesenhof.de



Kultgemüse und Hoffest. Unseren „Kultgemüse-Garten“ gibt es nun im dritten Jahr. „Kultgemüse“ steht für einen Gemüse-Gemeinschaftsgarten in dem mehr als 130 Erwachsene und Kinder auf ihren eigenen Parzellen über 25 verschiedene Gemüsesorten anbauen. Bis Mitte Mai pflanzen und säen wir für unsere Parzellennutzer mehr als 30 Reihen Gemüse ein. Danach ist jeder der „Kultgemüseegärtner“ selbst für die Ernte, das Jäten und Nachpflanzen zuständig. Wir wollen mit diesem Projekt Menschen begeistern, ihr eigenes Bio-Gemüse anzubauen.

Neben der Besichtigung des Kultgemüses laden wir Sie zu unserem Hoffest ein. Unter dem Motto „**Biobetriebe der Region stellen sich vor**“ werden benachbarte Biobetriebe mit ihren Marktständen dabei sein. Kaffee, Kuchen, Würstchen und Co; alles in bester Bio-Qualität, sorgen für das leibliche Wohl. Das „**Hermannshof-Theater**“ spielt zwei Märchenstücke und Musik durchdringt die Luft. Schlendern Sie gerne über unser Garten- und Hofgelände.

3. + 4. Juni, 11 - 18 Uhr
 und immer auch zwischendurch

Andrea + Thomas Anderseck,
Jamy Parkes
Mengebostal 4
29683 Dorfmark
Tel. 05163- 290568
 kunst-grantall@online.de
 www.kunst-grantall.de



Nur ca. 400 qm groß ist das Hofgelände, aber durch die interessante und mediterran wirkende Stein- und Pflanzengestaltung ist es den beiden Naturliebhabern gelungen, den Besucherinnen und Besuchern das Gefühl zu geben, unendlich viel Neues entdecken zu können. Und das Gefühl täuscht nicht! Integriert in diese ungewöhnliche Gartenidylle sind die vielen Kunstobjekte der beiden Künstler. Metallobjekte von Thomas, Granit- und Basaltarbeiten von Andrea oder die schönen Kombinationen aus Stein und Metall entlang des Teiches und den unterschiedlichen Sitzcken. Auch sind die Feuerobjekte aus Metall von ihrem Sohn Jamy Parkes an diesen Wochenenden zu bewundern. Genauer Hinsehen lohnt sich überall. Die Kunstobjekte oder die Quellsteine sind käuflich zu erwerben.

25. Juni, 11 - 18 Uhr

Gisela Rubach
Großer Hof 1
29683 Dorfmark

2013 wurde das moderne Einfamilienhaus auf dem über 3.000 qm großen parkähnlichen Grundstück direkt an der Böhme gebaut. Von der großzügigen Holzterrasse hat man durch ein gläsernes Geländer freien Blick auf üppige Staudenbeete und die Böhme. Die zum Teil großen Höhenunterschiede des Geländes wurden durch terrassierte Beete abgefangen und durch Betonwinkelstützen und Sandsteinblöcke gestaltet. Die modellierten Rasenflächen ziehen sich hinunter bis an das Wasser. Auf der linken Seite der Holzterrasse wurde ein Hochbeet aus Sandsteinmauern gesetzt, welches mit Kugeleiben bepflanzt wurde. Die großzügige Stauden- und Rosenpflanzung wird durch Gräser aufgelockert und durch eine kleine Eibenhecke gesäumt.



Als gebürtige Mexikanerin liebt die Besitzerin Weite und bunte Blumenbeete. Dabei darf die Dahlie, die Nationalblume Mexikos auf keinen Fall fehlen. Zusätzlich werden besondere Akzente durch mehrere Skulpturen von *Andrea* und *Thomas Anderseck* gesetzt.

Als gebürtige Mexikanerin liebt die Besitzerin Weite und bunte Blumenbeete. Dabei darf die Dahlie, die Nationalblume Mexikos auf keinen Fall fehlen. Zusätzlich werden besondere Akzente durch mehrere Skulpturen von *Andrea* und *Thomas Anderseck* gesetzt.



Nach tel. Vereinbarung

Jürgen Sämann
Großer Hof 5
29683 Dorfmark
Tel. 05163-6331

Das 1.400 qm große, durch Hecken und Gebäude stark gegliederte Grundstück beherbergt zahlreiche Wild- und Prachtstauden, die in Verbindung mit Sträuchern und Kletterpflanzen eine verwunschene Atmosphäre schaffen. Wildkräuter, wie z. B. der Wiesenkerbel mit seinen herrlichen weißen Blütendolden und Stauden wie Akelei, Leinkraut, Wiesenraute, Storchnabel, gelbe und weiße Königskerzen u. ä. säen sich an ihren zusagenden Stellen reichlich aus.



Der Blütenreigen beginnt im zeitigen Frühjahr mit der üppigen Blüte von ca. 100 Lenzrosen (*Helleborus*) und zahlreichen Zwiebelblumen und setzt sich dann bis in den späten Herbst hinein fort. Ein besonderer Höhepunkt ist die Blüte der zahlreichen Phloxsorten im Juli/August.

Der Blütenreigen beginnt im zeitigen Frühjahr mit der üppigen Blüte von ca. 100 Lenzrosen (*Helleborus*) und zahlreichen Zwiebelblumen und setzt sich dann bis in den späten Herbst hinein fort. Ein besonderer Höhepunkt ist die Blüte der zahlreichen Phloxsorten im Juli/August.

Kordula Nagel-Helmer präsentiert im Garten und im angrenzenden Ausstellungsraum ihre Keramikobjekte. Verkauf von Pflanzen und Keramiken.

28. Mai, 11 - 18 Uhr

Ute + Gerd Damrath
Schulstraße 5 b
29683 Dorfmark
Tel. 05163-91217
 ute-damrath@gmx.de



Grundstück: 17 m breit, vorne Straße, nach 50 m steiler Abhang, nach weiteren 50 m die Böhme. Das war die Ausgangssituation vor 40 Jahren. Mit fast keinen Kenntnissen tasteten wir uns Stück für Stück zu unserem heutigen Garten durch. Aus der Nutzung eines artesischen Brunnens, Pflastersteinen aus der Hauptstraße, 100 Bahnschwellen und vielen Ideen entstand das heutige Bild des Gartens, manchmal zufällig, manchmal beabsichtigt: viele Rhododendren, Bäume und Sträucher an den Zäunen, Terrassen am Haus, am Teich, am Hang und an der Böhme, geschwungene Wege, Treppen und Rasenflächen. Das Wasser aus 60 m Tiefe füllt ein (Sauna-) Becken auf der Terrasse, einen Teich und mehrere Bachläufe, bis es in die Böhme fließt. Als letztes Projekt kam zu den Kräuterbeeten noch ein Küchengarten mit sechs selbstgebauten Hochbeeten dazu. Unsere Gartenphilosophie (als Rentner): Leben im Garten: frühstücken, essen, lesen, sonnen, träumen; Kinder, Enkel und Freunde empfangen, grillen, feiern; Wachsen, Blühen und Vergehen erleben, Tiere beobachten; Ideen verwirklichen, kreativ sein; Obst, Gemüse und Salat genießen.

27. August, 11 - 18 Uhr

Rosel + Hans-Jörg Marquardt
Westendorfer Straße 44
29683 Dorfmark
Tel. 05163-380
 rosel.marquardt@gmx.de



Um in den Terrassen- und Staudengarten zu gelangen, geht man erst durch das kleine Hofgärtchen, durch die alte Remise und findet ihn dann an der Böhme. Er wird durch drei Terrassen zum Wasser abgefangen. So schnell wie es klingt geht das allerdings nicht, denn es gibt „auf dem Weg nach unten“ sehr viel zu entdecken. Erstmal kommt man nicht an den vielen Schiefertafeln vorbei, auf die die Gärtnerin allerlei interessante Lebensweisheiten geschrieben hat. Es gibt auch viele Gestaltungsmerkmale, die sich natürlich in diesen Garten einfügen. Letztes Jahr hat der Buchsbaumvirus zugeschlagen – was bei diesen Höhenunterschieden eine große Herausforderung war. Der Garten hat sein Gesicht verändert, und es steht ihm gut. Bunte Staudenrabatten, grüne Gehölzkulissen, Wesersandstein und viel Wasser – mein Garten ist mein Seelenbalsam sagt Rosel . . .

28. Mai, 11 - 18 Uhr

Ursula Holland + Familie
Visselhöveder Straße 16
29683 Dorfmark
Tel. 05163-6937
 ursula.holland@gmx.de



Schon seit vielen Jahren ist dieser 3.000 qm große Garten in Familienbesitz. Mittlerweile leben hier drei Generationen zusammen, dazu noch zwei Ziegen und die beiden Hunde *Lotti* und *Linus*. Vorher musste das Haus komplett umgebaut werden, und auch der Garten wurde familiengerecht gestaltet – jeder hat seine eigenen Ideen. Die großen Eichen, eine schon recht gewaltige Amerikanische Küstentanne (*Abies grandis*), eine riesige Felsenbirne (*Amelanchier lamarckii*) und ein ebenso großer Ebereschenhorn (*Acer negundo*) sind aber immer noch da. Das „Vier-Länder-Kunstwerk“ aus einem alten Kirschbaum zeigt eine Frau mit wehenden Haaren.

Unsere beiden Familienhunde toben alleine im Garten herum!

Nach tel. Vereinbarung

Natalia + Jürgen Leutnant
Biolandgärtnerei „Zwei Eichen“
Grenzweg 32
29699 Bomlitz · Hünzingen
Tel. 05161-47883
 nappleut@aol.com
 www.biohofladen2eichen.de



Vor 25 Jahren haben wir mit unserer gärtnerischen Tätigkeit auf diesem knapp 2 ha großem Grundstück begonnen. Von Anfang an Mitglied im BIOLAND Verband war der naturgemäße Gartenbau oberstes Prinzip. So ist alles mit Hecken umsäumt, um sich gegen die Giftattacken der Umgebung abzusichern und Vögeln und Bienen Schutz- und Nahrungshölzer zu bieten. Neben den Gewächshäusern und den Freilandgemüskulturen finden Sie einen 1.500 qm großen Heilpflanzengarten mit verschiedenen Abteilungen u. a. essbare Wildkräuter, Wildgemüse sowie einen mittelalterlichen Heilpflanzengarten nach Hildegard von Bingen. In der Kräutermanufaktur werden die Kräuter von Hand gesät, gepflanzt und unter Berücksichtigung des optimalen Zeitpunktes geerntet. Somit sind diese Kräuter von bester Qualität und ihre wertvollen Inhaltsstoffe werden erhalten. Wir haben eine große Auswahl an Gemüsejungpflanzen, insbesondere Tomaten-, Gurken- und Paprikapflanzen. Im Hofladen gibt es neben vielen anderen Naturkostprodukten die selbst produzierten Gemüse- und Kräuterpflanzen, Kräuter- und Teemischungen, Marmeladen, Saucen oder Salben. Unsere ökologisch renovierten Ferienwohnungen (60 bis 65 qm) in ruhig-ländlicher Lage bieten Platz für 2 bis 5 Personen.

10./11. Juni, Gartentage + Keramik Ausstellung; 18./19. November, Advent im Wintergarten, jeweils 11 - 17 Uhr + nach tel. Vereinbarung

Karla Thölken
Finkenweg 2
29699 Bomlitz
Tel. 05161-49486
k.thoelken@web.de



Auf unserem ca. 730 qm großen Grundstück vermischte sich die Gartenwelt mit meiner KeramiKa-Kunst, denn ich habe gleichzeitig mein Atelier „KeramiKa“ geöffnet. Der Garten selbst hat verschiedene Räume und Sitzgruppen zum Verweilen, eingerahmt von Funkien, Klettertrompeten, weißen und rosafarbenen Annabels, Rosen, Indianernessel, Clematis usw.

Oder nehmen Sie Platz am kleinen Badeteich für Käfer, Frösche, Libellen und Vögel. Überall versteckt oder besonders hervorgehoben entdecken Sie die vielen kreativen Kleinode aus Keramik z. B. die Rosen, große und kleine Blüten, Blätter die sich im Wind bewegen, Hagebutten, Mohnkapseln und vieles mehr. Lassen Sie sich überraschen. Selbstverständlich können meine Objekte auch käuflich erworben werden. Ich freue mich auf Ihren Besuch.

4. Juni, 10 - 17 Uhr

Bärbel + Mario Gummert
Am Eichenkamp 12
29699 Bomlitz
Tel. 05161-941891
gummert@online.de
www.koigartenbomlitz.de

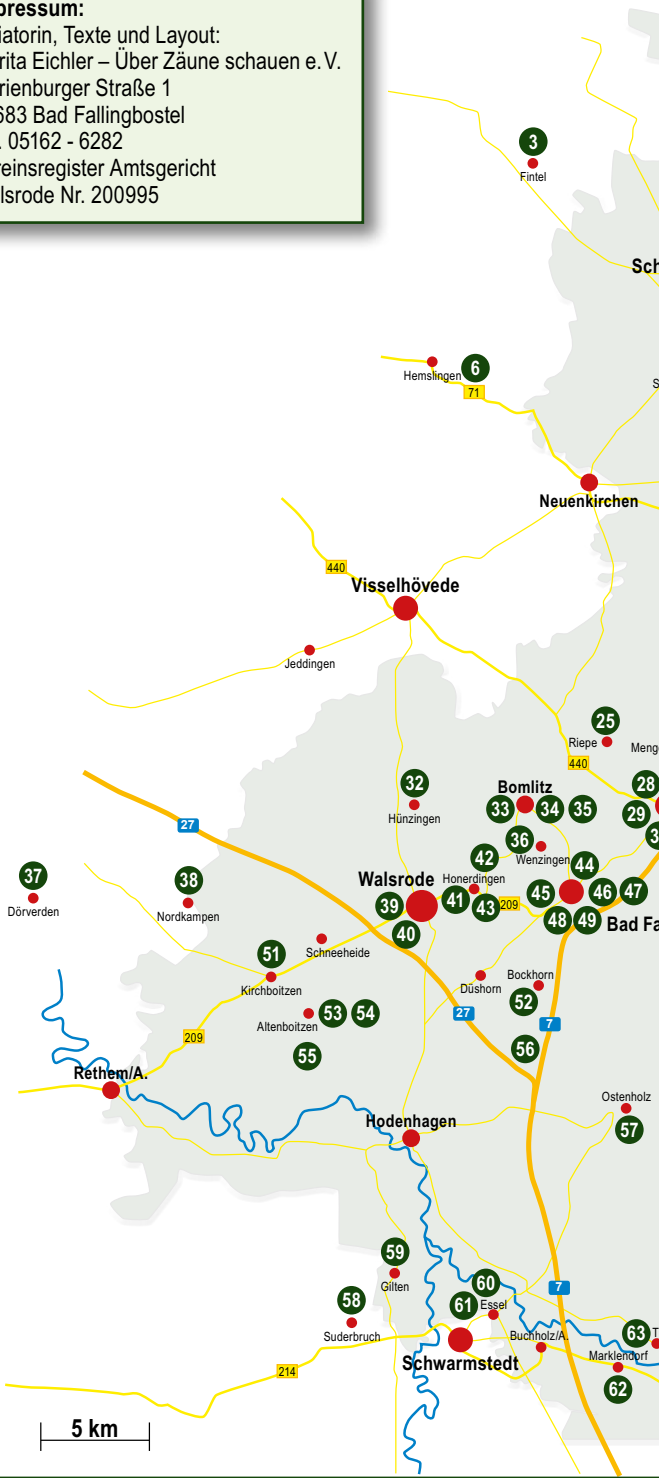


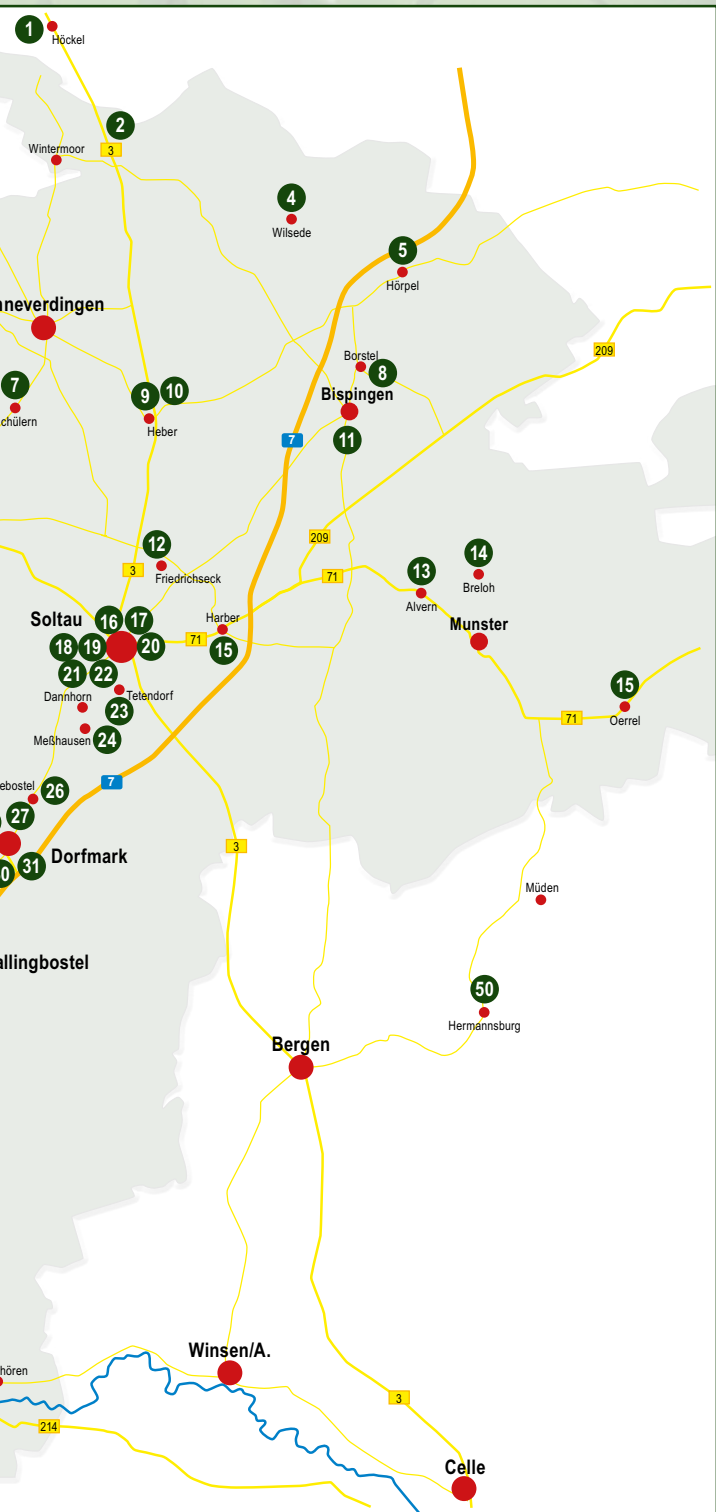
In erster Linie besteht unser ca. 500 qm großes Grundstück aus Wasser! WIR und unsere Kinder Alena und Luca lieben nämlich japanische Kois und Störe! Vor 15 Jahren sind wir von dem Koi-Fieber befallen worden. Seitdem haben wir uns intensiv mit diesem Thema befasst und Kurse bei diversen Instituten belegt. Was die Haltung und Pflege angeht, müssen nämlich bei den Kois, die im übrigen bis 80 cm groß und bis zu 70 Jahre werden können, einige wichtige Regeln beachtet werden. Wichtig sind z. B. die Größe des Beckens, die Mindesttiefe und die Wasserqualität. Ca. 200 Exemplare warten auf interessierte Liebhaber, wovon zehn als Haustiere zur Familie gehören. Zu unserem Koi-Hobby gibt es natürlich auch „etwas Garten“. Zwischen einem großen Wasserbecken und zwei kleinen gibt es Bambus und Formschnittgehölze. Blauregen, Clematis und Rosen beranken einen aus Naturholz gebauten Durchgang und ein kleiner Staudengarten ist auch da. Efeu begrünt den Zaun rundherum und ein kleiner Springbrunnen erfreut die heimischen Vögel.

Bei unserem Wachpersonal *Spike, Stella und Flecki* sind Hunde kein Problem.

Impressum:

Initiatorin, Texte und Layout:
Marita Eichler – Über Zäune schauen e.V.
Marienburger Straße 1
29683 Bad Fallingb.otel
Tel. 05162 - 6282
Vereinsregister Amtsgericht
Walsrode Nr. 200995





Nach tel. Vereinbarung

Ilona + Detlef Bernshausen
Am Habichtskamp 44
29699 Bomlitz
Tel. 05161-48442



Unser 724 qm großes trapezförmiges Grundstück liegt verkehrsberuhigt in einer Sackgasse. 1994 haben wir es mit meterhohen Disteln erworben und nach und nach umgestaltet.

Heute geht man um das kleine Einfamilienhaus herum auf Entdeckungsreise durch einen mit Kieswegen angelegten Vorgarten. Vorbei an kleinen Beeten mit Gräsern, Stauden und Rosen bepflanzt steuert man auf einen Strandkorb zu. Weiter führt der Weg um das Terrassenbeet in den hinteren Bereich des Gartens, wo zwischen Hibiskussträuchern der Blick auf ein Rundbeet mit Rosen, Rittersporn und Glockenblumen fällt. Vom großen Holzdeck aus kann man den Garten gut überschauen und beim Plätschern des kleinen Wasserfalls ein bisschen ins Träumen geraten. Figuren wie „die kleine Waldfee“ und „die kleine Sterntalerfigur“ sollen zum positiven Denken anregen. Durch einen kleinen Gang befindet man sich wieder im Vorgarten.

In der Enge unseres heimatlichen Gartens kann es mehr Verborgenes geben als hinter der chinesischen Mauer.

(Antoine de Saint-Exupery)

25. Juni, 11 - 17 Uhr

Lilly + Klaus Mählmann
Wenzinger Straße 10
29699 Bomlitz
Tel. 05162-6518
lilly@maehlmann.de



In diesen Garten kann man in der Tat „über den Zaun“ schauen: Sichtlücken in der Bepflanzung ermöglichen es über die niedrige Granitmauer direkt in den Garten zu sehen, der unter dem Straßenniveau liegt.

Mittelpunkt dieses 1.000 qm großen Grundstücks ist ein 8 x 10 qm großer Badeteich, dessen Wasser über einen kleinen Bachlauf in drei ineinander überlaufende Pflanzteiche zirkuliert. Steine spielen ebenfalls eine zentrale Rolle, denn ein Großteil des Gartens ist mit Kies ausgelegt und die Beete sind mit Findlingen eingefasst. Außer den Stauden „Am Hang“ sind es vor allem Gräser (Teich/Kiesweg), die diesen Garten gestalten.

Bitte keine Hunde mitbringen!



Wenzinger Straße 16
29699 Bomlitz / Wenzingen
Telefon: 05162-909172
Mobil: 0162-2067257

Verkauf ab Hof!

Bioland

Unser Hofladen:

365 Tage im Jahr geöffnet
Mo-Fr 9-11 Uhr
Sa+So 10-12 Uhr

Eigene Produkte:

- Eier
- Suppenhühner
- Bruderhähnchen
- Hühnchen im Glas
- Fleischkäs zum Braten
- Kartoffeln
- Lyoner



Das Wohl unserer Tiere liegt uns sehr am Herzen!
Überzeugen Sie sich bei einem Besuch in unserem
Hofladen.

Auf Anfrage können wir Führungen durch die
Ställe und den Garten anbieten.

www.biohof-wildung.de

3./4. Juni + 2. Juli, 10 - 18 Uhr

Ulrike Meyer – Pflanz dir was!
Pflanzenhandel +
Gartengestaltung
Drübber 2
27313 Dörverden
Tel. 04234-4117919
Mobil 0173-6154306
 ulrike.meyer@pflanz-dir-was.de
 www.pflanz-dir-was.de



Meine Gärtnerei ist eher eine Erlebnisdörverden mit vielen Gestaltungsideen und Schaubetten geworden. Einen Schwerpunkt bilden Schattenstauden, insbesondere Hostas und Taglilien in unterschiedlichsten Farbvarianten. Sie gehören zu den pflegeleichten Stauden und können sogar jahrelang in Töpfen bleiben. Sie finden u. a. aber auch viele Farnarten, Heuchera, Tiarella und andere Schattenvertreter wie Trillium oder Frühjahrsgeophyten und Schattenblühstauden. Ein weiterer Schwerpunkt sind die Clematis. Hier gibt es eine große Auswahl an Wildformen und Staudenclematis, die anspruchsloser und pflegeleichter als die großblumigen Sorten sind. Die Blüten sind zwar kleiner, dafür blühen sie aber überreich zum Teil auch

duftend. Daneben finden Sie selbstverständlich auch ein reichhaltiges Angebot an Stauden für sonnige Bereiche. In meiner Datenbank sind ca. 150 Taglilien und ca. 300 Hostasorten aufgelistet. Nicht immer bebildert aber doch immer wieder aktualisiert, kann man sich erst einmal einen Überblick verschaffen und Neues entdecken. Über mein Pflanzen- und Informationsangebot hinaus biete ich Ihnen individuelle Beratung und Hilfe zur Gestaltung bis hin zur Neuanlage Ihres Gartens an.

Pflanz-Dir-was! ist regelmäßig montags von 14 bis 19 Uhr und freitags von 10 bis 18 Uhr geöffnet (März bis Oktober). Außerdem können Sie individuelle Termine vereinbaren. Ich freue mich auf Ihren Besuch.

Pflanz-Dir-was! ist regelmäßig montags von 14 bis 19 Uhr und freitags von 10 bis 18 Uhr geöffnet (März bis Oktober). Außerdem können Sie individuelle Termine vereinbaren. Ich freue mich auf Ihren Besuch.



Nach tel. Vereinbarung

Christine + Horst Scheele
Nordkampen 60
29664 Walsrode
Tel. 05166-1539
 hscheele@mull-ohlendorf.de



Am Rand von Nordkampen gelegen, eingerahmt von Wiesen und Wäldern, befindet sich unser etwa 6.000 qm großer Garten. Zwischen alten, restaurierten Fachwerkgebäuden verbinden sich in den Themengärten moderne Elemente mit zum Teil historischen Baustoffen zu einem harmonischen Miteinander. Der traditionelle, von einem Staketen-Zaun umgebene Bauerngarten liefert fast ganzjährig Kräuter und Gemüse für unsere drei hier lebenden Generationen. Kleine Buchsbaumhecken sorgen dafür, dass alles seine Ordnung hat. Im Toskana-Garten mit seinen Mauern im Hundertwasser-Stil, den Hochbeeten, den Kübelpflanzen und dem Wasserspiel verspürt man deutlich das mediterrane Flair Italiens. Aufmerksame Beobachter werden hier so manche versteckte Rarität entdecken. Nur ein kurzes Stück weiter lädt der nach dem Vorbild von Karl Foerster gestaltete Senk-Garten mit seiner pittoresken Gartenlaube, inmitten von Stauden, Gräsern und Rosen zum Verweilen ein. Auch hier spielt das Thema Wasser wieder eine Rolle. Unterschiedlichste Materialien zeigen die vielfältigen Möglichkeiten, Wegeflächen und Terrassen zu gestalten. Und wer nach der Besichtigung etwas Ruhe und Entspannung benötigt, findet diese bestimmt an dem mit Findlingen gestalteten, malerischen Bachlauf sowie dem Schwimmteich mit seinem naturbelassenen Holzsteg.

MULL & OHLENDORF

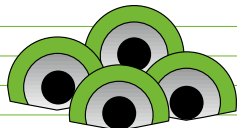
Garten- und Landschaftsbau



- Anlage von Privatgärten
- Natursteinarbeiten
- Pflanz- + Pflegearbeiten
- Wassergärten · Schwimmteiche
- Wege und Parkplatzbau



Ernst-August-Straße 7a
 29664 Walsrode
 Telefon 05161 98470
 Telefax 05161 984722
 info@mull-ohlendorf.de
www.mull-ohlendorf.de



6. August, 11 - 17 Uhr,
26. November, 12 - 19 Uhr

Tanja + Thorsten Wendlandt
Dierkingstraße 24
29664 Walsrode
Tel. 05161-5038969
t.wendlandt74@gmx.de



„Zur Ruhe kommen und die Zeit vergessen, das geht nirgendwo besser als im Garten“. – Wir freuen uns auf Ihren Besuch in unserem ca. 1.000 qm großen Cottage-Garten mit einem ganz persönlichen Shabby-Style. Es gibt eine Vielzahl an Stauden, Rosen und Sträucher in Weiß, Blau und Rosé in verschiedenen Nuancen. Der weiße Gartenteil besticht durch Hortensien und mit nostalgischen Accessoires. Zu unserer diesjährigen Adventsausstellung erwarten Sie eigene naturnahe und romantisch verspielte Dekorationsideen für die zweit Schönste Zeit des Jahres, die mit Liebe angefertigt und präsentiert werden. Besonders unsere weihnachtlichen Ideen aus Beton (nicht nur für den Garten) waren letztes Jahr komplett ausverkauft.

Beim Gartenrundgang laden einige Sitzplätze – der am See ist besonders beliebt – zum Verweilen ein. Eltern müssen am Hang bitte besonders auf ihre Kinder achten. Unsere Hunde Lotte, Kalle und Leila dürfen an diesem Tag ausnahmsweise ihr Revier IM HAUS verwüsten.



6. August, 11 - 18 Uhr

Inge + Robert Dartmann
Lise-Meitner-Straße 8
29664 Walsrode
Tel. 05161- 789785
rdartmann@gmx.de



Es ist kein riesiges Anwesen

(782 qm mit einem im Jahre 2004 auf 120 qm Grundfläche errichteten Einfamilienhaus), aber ein mit viel Überlegung gestalteter Garten. Die Besucherinnen und Besucher durchschreiten erst den straßenseitigen, mit einem friesischen Feldsteinwall begrenzten Vorgarten und gelangen über die Auffahrt zum Carport in den am Moor angrenzenden Garten. Hier fällt erstmal der ca. 7 x 6 m große, bis an die bodentiefen Wohnzimmerfenster reichende Teich mit Goldfischen und Kois ins Auge. Der Teich wird über einen aus einer mediterranen Mauer fließenden Bachlauf gespeist, der von einer kleinen Holzbrücke überspannt wird. Hinter der Mauer – gut versteckt – befindet sich der Arbeits- und Kompostplatz. Läuft man an dem Teich entlang zum Gartenhaus, entdeckt man viele Skulpturen lokaler Künstler aus Holz, Stein, Kupfer und Eisendraht.

Aufgrund des Teiches beaufsichtigen Eltern bitte Ihre Kinder. Bra-ve angeleitete Vierbeiner sind herzlich willkommen.

25. Juni, 11 - 17 Uhr

Christel + Kai Lüssenhop
Quintusstraße 87
29664 Walsrode
Tel. 05161-74412



Wer würde vermuten, dass sich an einer der meist befahrenen Straßen Walsrodes ein Sammlergarten befindet. Beeindruckt von der Pflanzenvielfalt auf kleinstem Raum verlangsamt der Gartenbesucher sein Schrittempo bis er zu der Erkenntnis kommt, dass Stehenbleiben am besten geeignet ist, um all die kleinen liebevoll in Szene gesetzten Gartenbereiche wahrnehmen zu können. Spätestens wenn man sich der Vielzahl ungewöhnlicher, seltener Steingartenpflanzen, ausgewählten Gehölzen, immergrünen Pflanzen, Farnen, Hostas, Rosen, Heuchera etc. bewusst wird, tritt der Straßenlärm in den Hintergrund. Schmal sind die Wege und klein die Rasenfläche, denn die Sammelleidenschaft der Gartenbesitzerin ist größer als ihr 800 qm umfassender Garten. Seit einiger Zeit liegt das Hauptaugenmerk auf Steingartenpflanzen. Ihnen wurden viele Gartenbereiche gewidmet, so auch das kleine versteckte Areal, welches man nur durch die Garage und den Heizungsraum erreicht. Nur Mut! Es lohnt sich.

Kein Mensch auf Erden hat mir soviel Freude gemacht als die Natur mit ihren Farben, Klängen, Düften, mit ihrem Frieden und ihren Stimmungen.

(Peter Rosegger)

Nach tel. Vereinbarung

Kerstin + Ulli Krieg
Wilhelm Asche-Weg 82
29664 Walsrode · Honerdingen
Telefon 05161-6503
Ullikrieg@aol.com



Das 870 qm große Grundstück wird umrahmt von einer Hainbuchenhecke und einem weißen Lattenzaun. Rund um das gelbe Schwedenhaus sind geschwungene Wege als Beetbegrenzung verlegt worden.

Viele verschiedene Sitzplätze geben immer wieder neue Blickwinkel in den Garten frei. Vorwiegend englische Rosen für die sonnigen Standorte wechseln sich mit verschiedenen Hostas für die Schattenbereiche ab. Das Plätschern der Bachläufe vermittelt eine entspannte Ruhe. Bunte Vogel-Nistkästen bieten vielen gefiederten Gästen nicht nur im Sommer ein Zuhause. Alles in diesem Garten wurde selbst gebaut oder in liebevoller Eigenarbeit angelegt.

24./25. Juni, 11 - 17 Uhr

Margitta + Siegfried Sommer
Grüner Weg 64
29664 Walsrode · Honerdingen
Tel. 05161-72810
 sommer.walsrode@freenet.de



Skulpturen-Garten – Shona-

Kunst aus Simbabwe – Unseren ca. 800 qm großen Garten finden Sie versteckt hinter dem Wohnhaus. Er ist in einen Nutz- und einen von vielen Grüntönen durchzogenen Ziergarten unterteilt.

Aufgrund der großen Nachfrage im letzten Mai und August öffnen wir nun unseren Garten, um die Vielfalt der Darstellung menschlicher Posen und Empfindungen, Tier- und Fabelwesen, Pflanzen, Figurengruppen oder abstrakte Andeutungen der Skulpturen zu zeigen.



Dass in Simbabwe seit rund 60 Jahren eine schöpferische Bildhauerkunst entstanden ist, hat sich inzwischen herumgesprochen. Dafür stehen weltweit bekannt gewordene und begabte Nachwuchskünstler. Die Shona-Kunst zeigt ausdrucksstarke handgearbeitete Skulpturen aus uraltem Serpentin-Felsstein in Naturfarben und Schwarz, über rötlichbraun oder grün-gelb bis weiß.



WAHLERS
 Gärtnerei von Eden®



Wahlers - Gärtnerei von Eden
 Neubauerstr. 24
 27383 Scheeßel
 OT Westeresch
 Tel. 04263-8899
 www.wahlers-gaerten.de

Einladung zur

Nacht des Gartens

am 5. August ab 20.00 Uhr

Mein Garten. Mein Zuhause.

Reformhaus



Bergstraße 3
 29664 Walsrode
 Tel.: 0 51 61 - 91 08 08



23. Juli, 11 - 17 Uhr

Ellen + Norbert Thöneböhn
Amselweg 13
29683 Bad Fallingbostal
Tel. 05162-4119979
 ethoeneboehn@gmx.de



Im Sommer 2013 sind wir eingezogen in unser Haus mit mediterranem Touch auf einem 1.000 qm großen länglichen Grundstück mit leichter Hanglage. Im Herbst begannen wir mit der Gestaltung unseres Gartens. Zuerst wurden vom Hausherrn die Wege und Terrassen gepflastert. Dann wurden Rhododendren, Hostas und Stauden aus unserem alten Garten eingepflanzt. Am Hauseingang dominieren heute zwischen Kies und Findlingen viele Gräser, kriechender Thymian und Rosmarien – ein Dufterlebnis an Sonnentagen. Weiter hinten blühen Phlox, Fetthennen, Lupinen in rosa und weißen Farben und die hohe gelbe Sonnenbraut in großen Horsten. Dazwischen haben wir viele Tuffs von Frauenmantel mit hellgrünen Blüten gesetzt. Es ist unser Ziel, dass in diesem Sonnengarten immer etwas üppig blüht. Wir haben noch viele neue Ideen – z. B. den Bachlauf zu vergrößern.

Bitte keine Hunde.

4. Juni, 11 - 17 Uhr

Christel + Walter Borchardt
Breslauer Straße 1
29683 Bad Fallingbostal
Tel. 05162-1547
 walterborchardt@web.de



Auf unserem ca. 1.000 qm großen Grundstück haben wir früher eine kleine Gärtnerei betrieben. Mittlerweile sind die damit einhergehenden Lagerstätten für Holz und Steine verschwunden und mehr und mehr ist daraus ein Garten entstanden. Das alte Gewächshaus nutzen wir heute als Wintergarten und in einem kleineren wachsen Tomaten und Gurken.

Große Gehölze von den Nachbargrundstücken machen unseren Garten zu einem eingefriedeten Raum, und eigene Gehölze tragen ihren Teil dazu bei. Trotzdem ist er größtenteils eher sonnig und so haben wir hier Irissorten und andere Stauden gepflanzt, die mit Gräsern und vielen Sommerblumen ein buntes Bild ergeben. Unser berankter Pavillon dient als Schattensitzplatz mit der passenden schattenverträglichen Bepflanzung. In erster Linie ist unser Garten im Jahresverlauf ein Ort der Entspannung, daher darf alles wachsen wie es will – im Herbst muss dann ordnend eingegriffen werden.

Borderterrier Max und die beiden Katzen sind – was fremde Hunde angeht – sehr wählerisch.



Marita Eichler

Über Zäune schauen

Geöffnete Gärten im Herzen Niedersachsens



Seit 2008 ist mein erstes Gartenbuch „Über Zäune schauen – Geöffnete Gärten im Herzen Niedersachsens“ vergriffen. Über Amazon wird es immer mal angeboten – allerdings teurer als 29,90 €. Sogar in der Internationalen Suchmaschine ist es manchmal zu finden. Es war erfreulicherweise nie ein Ladenhüter. Ich wurde immer wieder gefragt, wann ich ein neues Buch schreibe – immer war meine Antwort „Nie wieder!“. Seit Mai 2016 schreibe ich nun doch – und es macht mir Spaß. Die neue Titelseite

kann ich schon mal vorab bekanntgeben. Alle Fotos und Texte werden neu sein, viele Gärten sind hinzugekommen und auch das Layout hat sich etwas geändert. Ich glaube, dass das zweite Buch viel besser wird als das erste.



Marita Eichler



Über Zäune schauen 2

Geöffnete Gärten im Herzen Niedersachsens



4. Juni, 11 - 17 Uhr
 + nach tel. Vereinbarung
 Eintritt 2 €

Marita + Hans-Joachim Eichler
 Marienburger Straße 1
 29683 Bad Fallingb.otel
 Tel. 05162-6282
 marita.eichler@web.de



Schwerpunkt in unserem 1.029 qm großen rasenlosen Garten sind seltene panaschierte und gelblaubige Pflanzen, die teilweise aus Japan stammen. Im Netzwerk Pflanzensammlungen ist die Sammlung offiziell registriert worden. Zu dieser Zeit sind die gefleckten, gerandeten oder gestreiften Blätter besonders farbintensiv. Nebenbei gibt es 170 Hostasorten zu sehen. Auf dem leicht abschüssigen Gelände sind fast alle Pflanzen für botanisch Interessierte beschildert. Diese Pflanzenschilder auf keinen Fall zum Ansehen herausziehen, damit wertvolle Zwiebeln im Boden nicht beschädigt werden. Es gibt verschiedene Sitzplätze, drei Teiche, viele Nisthilfen für Vögel und Wildbienenwände. Wie immer müssen Sie in diesem besonders engen Garten auf den Wegen und Trittsteinen bleiben und Kinder an die Hand nehmen. Ihre 2 € werden gebraucht, denn ich muss immer wieder Pflanzen am Wegesrand ersetzen, die komplett platt getreten wurden. **Am Ende des Gartens finden Sie einen kleinen Pflanzenmarkt aus eigener Vermehrung.**

Als 1. Vorsitzende unseres Vereins „Über Zäune schauen e. V.“ bekomme ich im Laufe des Gartenjahres viele positive, aber manchmal auch negative Rückmeldungen. Daher möchte ich nachfolgend einige Hinweise geben:

- Bitte respektieren Sie die Privatsphäre der Gartenbesitzer! Wenn etwas abgedeckt oder abgesperrt wurde, oder wenn der Zugang zu einem Teil des Gartens nicht gewünscht ist, bitte ich Sie, das zu akzeptieren.
- In verschiedenen Gärten werden gegen eine kleine Spende Kaffee und Kuchen angeboten. Die Besitzer geben sich sehr viel Mühe, damit die Besucher auch einen schönen Aufenthalt haben und sich wohlfühlen. Die Enttäuschung ist später aber umso größer, wenn in der Spendenbox Knöpfe, Lira oder Zloty landen.
- Gehen Sie mit fremdem Eigentum bitte genauso um als wäre es Ihr Eigenes. Brechen Sie bitte keine Zweige oder Äste ab! Fragen Sie doch einfach die Gartenbesitzer ob sie Ableger, Stecklinge oder Samenkapseln abgeben möchten.
- Letztes Jahr sind in einigen Gärten wieder Dekorationen und Pflanzen gestohlen worden. Das ist nicht nur sehr schade sondern ausgesprochen ärgerlich.

Marita Eichler

4. Juni, 11 - 17 Uhr

Daniela, Sönke, Taline + Femke
Avancini, Eva + Jürgen Wehrs
Von-Linsingen-Straße 5 + 5 a
29683 Bad Fallingbostel
Tel. 05162-901687
avancini-fallingbostel@t-online.de



**Jeder Garten ist ein Teil des
Ganzen – 3 Generationen – 2 Bereiche – 1 Garten.**

Auf 3.000 qm befinden sich zwei Gärten mit völlig unterschiedlichen Bedürfnissen. Die linke Gartenhälfte gehört unseren Eltern. Hier gibt es viel Schatten, daher wachsen neben verschiedenen Hostas auch Trillium, Aronstäbe und mehr als 60 Lenzrosen (*Helleborus*).

Die rechte Gartenhälfte gehört uns, den Avancini's. Dieser Gartenbereich ist sehr sonnig, und der Boden aus „bestem Karnickelsand“. Das macht die Pflanzenwahl nicht immer leicht. Viele – auch Raritäten – wurden am Anfang nach „Aussehen“ gekauft und haben sich nicht bewährt. Mittlerweile haben wir Gehölze und Stauden gefunden, die dem Sandboden trotzen und im Sommer mit ihrer Blütenfülle erfreuen. Die Grenze zu beiden Gärten wurde beton fließend gestaltet.

Es gibt selbstgemachte Marmelade, Getöpferes, Genähtes und Pflanzen.

Unkraut ist die Option der Natur gegen die Regierung der Gärtner.

(Oskar Kokoschka)

4. Juni, 11 - 17 Uhr

Bärbel + Dietmar Vogel
Von-Linsingen-Straße 1
29683 Bad Fallingbostel
Tel. 05162-902023
saschaV28@yahoo.de



Das ca. 1.000 qm große Eckgrundstück liegt an einer viel befahrenen Straße und war in keinem guten Zustand, als wir im Jahre 2004 mit der Umgestaltung begonnen haben. Seit dem versuchen wir, den Garten nach unseren Vorstellungen zu gestalten. Vor vier Jahren haben wir uns einen Gartenteich mit Holzterrasse angelegt. Der Stamm eines alten Apfelbaumes wurde erhalten und ist hier zum markanten Mittelpunkt geworden. An diesem Teich verbringen wir, wenn einmal nicht im Garten gearbeitet wird, den Rest unserer ziemlich knappen Freizeit. An Pflanzen mögen wir u. a. Schmetterlingsflieder (*Buddleja*), Malven und Gräser. Unser Garten ist unser persönliches Paradies. Natürlich warten immer noch viele Ideen auf ihre Umsetzung, aber es werden immer weniger.

12. November, 11 - 18 Uhr

Tatjana + Christian Röpe,
Claudia Koch
Wilhelm-Asche-Weg 3
29683 Bad Fallingbostal
Tel. 05162-909993
c.roepe@web.de



Auf unserem 1.400 qm großen Grundstück stehen zwei weiß verputzte Häuser. Die lange Hofeinfahrt wurde mit einer Buchsbaumhecke eingefasst. Ein Zaun in Form einer neu gepflanzten Eibenhecke grenzt das Grundstück zu unserem Nachbarn ab. Dazwischen stehen Buchsbaumkugeln, Kugelbäume, Funkien und Schneeballhortensien. Der hintere Teil des Garten diente bis jetzt als Fußball- und Spielplatz. Unsere Kinder werden größer und somit können wir den Garten langsam verändern. Selbst hergestellte Dekorationen aus Metall prägen unseren Garten und können auf Anfrage bei uns erworben werden.

Wir öffnen heute wieder unseren Garten unter dem Motto „Adventsstimmung im Garten“. Lassen Sie sich überraschen!



Stauden-Siebler
Am Toggraben 1 · 29690 Schwarmstedt
Telefon 05071 98210

info@stauden-siebler.de · www.stauden-siebler.de
Privatverkaufszeiten nach telefonischer Absprache



Stauden • Gräser • Farne • Wasserpflanzen



www.gartenbedarf-versand.de
Telefon 08392 1646

21. April, 10 - 18 Uhr; 23. April, 14 - 18 Uhr; 23. Juni, 10 - 18 Uhr;
25. Juni 14 - 18 Uhr; 28. Juli, 10 - 18 Uhr; 30. Juli, 14 - 18 Uhr

Isabella + Wolfgang Colling
Am Markt 5
29320 Hermannsburg
Tel. 05052-94036
info@kunst-cafe-hermannsburg.de
www.kunst-cafe-hermannsburg.de

Nachdem der alte Brinkhof anno 1659 fast vier Jahre leer stand, wurde er von uns entdeckt. In jahrelanger Arbeit ist aus dem tristen „Abstellhof“ für Mülltonnen und Fahrräder, ein üppig blühender Innenhof mit Blumeninseln, einem kleinen Teich und idyllischen Sitzecken entstanden, unser „Kleines Café im Hof“!



Die alten Stallungen wurden zur Kunstscheune und dahinter erstreckt sich ein „wilder“ Bauerngarten mit Beerensträuchern und einem alten Apfelbaum, der zu jeder Jahreszeit die verschiedensten Gäste beherbergt. Zwischen all dem lassen sich eine Vielzahl verborgene und verwunschene Gestalten entdecken, die in meiner Keramikwerkstatt ihr „Leben“ eingehaucht bekommen und sich zwischen all den anderen Gartenbewohnern sehr wohl fühlen. Viele sind käuflich zu erwerben und finden eine neue Heimat in so manch anderen Gefilden!

Aus unserer ehemaligen bayrischen Heimat rankt echter Hopfen um eine einladend überdachte Loggia mit „Liebesbank“ und über 50 Heilkräuter leben mit Rosen, Rittersporn und Phlox in enger Symbiose. Um dem alten Hof mitten am Marktplatz gerecht zu werden, dürfen natürlich die Tiere nicht fehlen und so haben WIR uns in unserem Garten eingezäunt und eine bunte Hühnerschar mit dem stolzen Hahn Ludewig hat unter panaschiertem Hartriegel, Felsenbirne, Goldröschen und Holunder ein geschütztes Areal rund ums ganze Gelände.

Die Katzendamen – Lola und Emmi – haben hier auch ihr Zuhause, und deshalb müssen Hunde draußen bleiben.

1./2. + 15./16. Juli, 11 - 18 Uhr – Iris- bzw. Hemerocallis-Liebhaber
gern auch an anderen Tagen nach tel. Vereinbarung oder E-Mail

Gerald Hohls
Kirchboitzen 20
29664 Walsrode
Tel. 05166-5396 (abends oder AB)
geraldhohls@arcor.de
www.boitzer-taglilien.de



Der großzügige Hofraum des ehemaligen Bauernhofes am Dorfrand Kirchboitzens (Ortsausgang Richtung Altenboitzen, vor dem Ortsschild links) besteht aus Kopfsteinpflasterung mit alten Bäumen und mündet in einen gemütlichen Innenhof, der mit verschiedenen Kletterpflanzen und Kübelpflanzen verschönt ist. Im Vorgarten an der Straßenfront erschließen rotbunte Klinkerwege die artenreichen und farblich abgestimmten Staudenpflanzungen, die mit verschiedenen Rankobjekten aufgelockert sind.

Vom Innenhof gelangt man in den mediterran anmutenden Hauptgarten mit üppig bewachsenen Hochbeeten aus Kalkgestein und formal angelegten Beeten, in denen vor allem Taglilien, aber auch Schwertlilien (ca. 300 Sorten), Hosta, Heuchera und andere Prachtstauden und Rosen einen harmonischen Übergang in die weite Landschaft bilden. Zusammen mit dem angrenzenden Taglilienfeld kann man hier ca. 3.500 verschiedene Hemerocallis-Sorten von Züchtern aus der ganzen Welt sehen, zusätzlich wachsen dort ca. 8.000 eigene Sämlinge, aus denen inzwischen auch etliche eigene Registrierungen hervorgegangen sind. Zu erkennen sind diese am 'Boitzer' vor dem weiteren Namen. Wer sich ein paar Hemerocallis mitnehmen möchte, kann die frisch ausgegrabenen Pflanzen am Schautag erwerben oder für später vorbestellen.

Willst Du wertvolle Dinge sehen, so brauchst Du nur dorthin zu blicken, wohin die große Menge nicht sieht. (Laotse)

BöGart
Dein-Obstbauer.de

Obstprodukte mit 30-jähriger
Erfahrung in Baumschulqualität

Bioland

Obst & Säfte

Frische Äpfel von den eigenen Feldern.
Säfte sortenrein oder als Auslese aus
Aronia, Äpfeln und verschiedenen Beeren.

Obstgehölze

30 verschiedene Apfelsorten,
Birnen, Kirschen, Pflaumen,
Heidelbeeren, Johannisbeeren,
Jostabeeren und unsere
berühmten Aroniabeeren

Öffnungszeiten: Mo, Mi & Fr von 09 - 13 Uhr

J. Dobewall, Esseler Straße 14, 29690 Schwarmstedt, Telefon: 05071-912173

Nach tel. Vereinbarung

Helmut Bostelmann
Bockhorn 8
29664 Walsrode
Tel. 05162-1556



Der ca. 2.000 qm große Garten fängt schon an der Straße vor der Scheune an. Hier blühen im Frühjahr hunderte von Krokussen, Tulpen und Narzissen; im Sommer verschiedene Rambler- und Strauchrosen. Neben der Hofeinfahrt ist der große rechteckige Goldfischteich, der mit Seerosen und Wasseriris bepflanzt ist, ein absoluter Blickfang. Im Sommer sonnen sich hier, obwohl das Ufer ein Meter steil abfällt, zahlreiche Frösche. Umrahmt wird er von Rosen, Clematis, duftenden Lilien, Rittersporn und Phlox.

Im Frühling blühen auch hier Tulpen, Narzissen, Primeln und Allium in allen Farben. Eingerahmt wird die Farbenpracht von Scheune und dem alten Rinderstall. Eine Buchsbaumhecke wurde durch verschiedene Figuren abwechslungsreich in Form gebracht.

Im eigentlichen Garten vor dem Bauernhaus blühen Rhododendren, Pfingstrosen, Stauden und Sommerblumen in großer Vielfalt. Der Weg führt um das Haus zum Nutzgarten mit Heidelbeeren und Gemüse. Hier geht der Blick zur Streuobstwiese mit Bienenzaun.



Antiquitätencafé

Heidrun Hubert-Rummel
Am Hohen Ufer 1 · 29690 Schwarmstedt
Telefon 05071-2737 · Fax 05071-914309
h.hubert-rummel@t-online.de
www.antiquitaeten-cafe.de



Kulturelle Veranstaltungen · Galerie mit wechselnden Ausstellungen
Festlichkeiten nach Vereinbarung · Gartenterrasse im Rhododendronpark
mit Leineblick · schöne Gästezimmer und Ferienwohnungen

1. Mai, offener Garten mit Kunst- + Handwerkermarkt Altenboitzen 83
25. November, Adventszauber im Lichterglanz in Altenboitzen 48
jeweils 11 - 18 Uhr

Kerstin + Siegmund Marquart
Altenboitzen 83
29664 Walsrode
Tel. 05166-1631
marquartabo@arcor.de

Durch den selbstgeschmiedeten Torbogen gelangt man in unseren 1.100 qm großen Garten, in dem auch die anderen Pergolen, Rankhilfen und Dekorationen aus Eisen wesentlicher und fester Bestandteil sind. Die meisten Objekte sind vorrätig und können erworben werden.

Die interessante Mauer aus alten Steinen als „Raumteiler“ zum Nachbargrundstück ist nachahmenswert – die Sitzplätze aus Eichenbohlen selbst gebaut. Zwischen Gehölzen und Stauden sind verschiedene kleine Wasserstellen verteilt, so dass Vögel und Kleinlebewesen nicht zu kurz kommen.



An der Terrasse befinden sich ein kleiner Fischteich mit plätscherndem Bachlauf und ein Schwimmteich. Zwischen den Teichen befindet sich eine Holzterrasse die zum Entspannen einlädt.

Zum **Adventszauber im Lichterglanz** erwarten Sie wieder Dekoratives aus Metall, Holzarbeiten und Vogelhäuser, Gartenideen und Floristik, liebenswerte alte und neue Dinge, hausgemachte Wurst, Kaffee und Kuchen, Glühwein und Punsch, Bratwurst vom Grill.



Nach tel. Vereinbarung

Günther Schneider-Cameron
Altenboitzen 14
„Schulmeyerhof“
29664 Walsrode
Tel. 05166-5352
g.schneica@t-online.de



Alter Baumbestand umgibt die alte Hofstelle des Schulmeyerhofes. Eine Catalpa hat sich mittlerweile zum Hofbaum entwickelt, unterpflanzt mit Hostas. Abgesehen vom heißen sonnigen Innenhof mit zwei bepflanzten Wasserbecken und einer Staudenrabatte (von einer leckeren, fruchtenden Feige beansprucht) unterhalb der umgebenden Mauer, sind in diesem kleinen Garten eher Pflanzen für halb- bis schattige Bereiche zu finden.

An der Nordwand der Scheune wurde der „Schrotmühlenanbau“ bis auf Mauerreste abgerissen. Nun ist hier ein „Pflanzenzimmer“ entstanden. Der nur knapp 3 m breite Gartenstreifen hinter dem Haus ist eine Herausforderung um Blickachsen zu schaffen. Vom Eingang bis zum „Hühnerhof“ (ohne Hühner aber mit Gemüse) gibt es schon eine interessante Blickachse.

Das Interesse an allen Pflanzen prägt die Pflanzengesellschaften. Jede Fuge oder Freiraum wird genutzt. Sämlinge sind gewollt und dürfen sich selbst ein Plätzchen suchen. So verändert der Garten ständig sein Gesicht. Und überhaupt wird noch viel gearbeitet und behutsam umgestaltet nach dem Motto „Der Weg ist das Ziel“.

Wenn Du einen Grünen Zweig im Herzen trägst, wird sich ein Singvogel darauf niederlassen.

(Chinesisches Sprichwort)



BLUMEN & DEKORATION

Markus Krieger

Lange Straße 39
 29664 Walsrode
 Telefon 05161 - 6030202
 Telefax 05161 - 6030203

Öffnungszeiten:
 Mo. - Fr. 8.30 - 18.30 Uhr
 Sa. 8.30 - 14.00 Uhr

www.blumenunddekoration.de

29./30. Juli, 11 - 18 Uhr

Gela Kraft

Seidenwerkstatt am Fluss

(Anfahrt über Bierde oder Altenboitzen)

Neumühlen 2

29664 Walsrode

Tel. 05166-930224

www.werkstattamfluss.de



Neumühlen liegt an einer historischen Wehranlage der Böhme zwischen dem Waldgebiet der Ahrensheide und offenen Wiesen des Böhme-Tals. Das 7.500 qm große Grundstück wird geprägt von dem großen denkmalgeschützten Fachwerkgebäude umgeben von uralten Eichen. Wunder schön ist der restaurierte 200 Jahre alte Mosaikfußboden aus in Lehm gesetzten Flusskieseln im Flett.

Vom Garten, wo viel Platz gelassen wird für die Entwicklung eigenwilliger Wildblumengesellschaften in Kombination mit einer bunten Staudenmischung, sind es nur ein paar Schritte über die Wiese zur Böhme mit artenreicher Ufervegetation. Eine Pflanzenkläranlage ersetzt den Anschluss an die Kanalisation und Strom wird vor Ort mit Wasserkraft erzeugt. Die Bearbeitung von aus der Natur entnommenen Schätzen, aber auch die Verwendung von Holzresten, Dachziegeln und Metallteilen kennzeichnen einen behutsamen Umgang mit Materialien.

Zu besichtigen ist die Werkstatt am Fluss von Gela Kraft, deren künstlerische Arbeiten durch die alternative Lebensweise am Fluss und durch die Jahreszeiten stark inspiriert sind.

Iris Anemone Paul aus Hamburg zeigt ihre Holzschnitte.



5. August, 15:00 - 17:30 Uhr

**Gartengemeinschaft Stark
Carola Born
Krelingen 45
29664 Walsrode
Tel. 0170-3453433
carolaborn@gmx.de**



56

Auf unserem Grundstück befindet sich ein ca. 2.000 qm großer Nutzgarten, in dem wir unser eigenes Gemüse und Beerenobst anbauen. Vor vier Jahren kamen auch noch einige Obstbäume hinzu. Wichtig ist uns, sicher zu sein, dass unsere Lebensmittel natürlich und unbehandelt sind. Daher ist die Kompostierung und Herstellung von Pflanzenextrakten ein wesentlicher Bestandteil unserer Gartenarbeit. Trotz Wühlmausplage geben wir nicht auf, unseren Garten zu bebauen, Boden und Kompost zu pflegen und den Nutzgarten mit schönem Ambiente zu verbinden.

Eine moldawische Familie spielt ab 18:00 Uhr mit sehr viel Herz und Leidenschaft Stücke aus dem klassischen Bereich (Violinen, Querflöte/Panflöte, Akkordeon). Der Eintritt ist frei, wir bitten um eine Spende für die Musiker.

4. Juni, 10 - 16 Uhr

**Annemarie Eskuche
Staudenkulturen
Am Söhnholz
29664 Ostenholz
Tel. 05167-287 · Fax 1271
eskuche@stauden-eskuche.de
www.stauden-eskuche.de**



57

Die Gärtnerei – fernab vom Üblichen – besteht jetzt in dritter Generation. Sie ist bekannt durch ihr Spezialsortiment an vegetativ, also durch Teilung oder Stecklinge vermehrten Stauden. Die Schwerpunkte bilden dabei z. B. Herbstanemonen, Elfenblumen und eine große Vielfalt an Arten und Sorten von Storchschnäbeln (*Geranium*). Darum herum entwickelt sich ein Sortiment nicht alltäglicher, wertvoller, robuster Stauden, von Salomon-Siegel bis Riesen-Wiesenraute. Den Bergenien wird seit etlichen Jahren besondere Aufmerksamkeit gewidmet, so dass hier viele Sorten zu finden sind. Einige bewährte Sorten wie z. B. ‚Admiral‘, ‚Biedermeier‘ oder ‚Rote Schwester‘ sind in der Gärtnerei Eskuche entstanden.

In der Staudenrabatte im Eingangsbereich finden Sie viele Beispiele für die Kombination von Geranium mit anderen Stauden. Im Mutterpflanzenquartier haben Sie die Gelegenheit, die Storchschnäbel in ihrer vollen Pracht zu erleben.

Hündin Isla mag in ihrer Gärtnerei keine fremde Hunde. Kaffee und Kuchen bieten „Frauen-helfen-Frauen“.

20./21. Mai + 15./16. Juli,
11 - 17 Uhr

Hanna Meyer
Zum Heuland 6
29690 Suderbruch
Tel. 05074-587/Fax 1742
info@levkoje.de · www.levkoje.de



Mit großer Freude habe ich im Frühjahr erfahren, dass auch eine Gärtnerin in Rente gehen und ihren Betrieb auf kleiner Fläche weiterführen kann. Also bleibt die Bioland-Gärtnerei Levkoje noch einige Zeit mit einem kleinen Angebot an Stauden und Kräutern bestehen.

Durch die Verkleinerung des Betriebes hat sich der Garten vergrößert und neue Ideen wurden umgesetzt. Zum angrenzenden Nachbargarten gibt es keinen Zaun und zusammen erscheint die ehemalige Betriebsfläche jetzt in völlig neuem Licht.

Die Kuchenfeen sorgen wie immer für das leibliche Wohl.

Sonderbar: einem Gartenfreund regnet es nie genug. Es regnet ihm mitunter zwar zuviel, aber wenn er das Jahr im Ganzen betrachtet, ist es trotzdem zu wenig. Vom Standpunkt des reinen Garten-genusses könnte man auf Regen freilich überhaupt verzichten. Es ist zu bemängeln, dass der nötige Regen nicht des Nachts fällt, so dass man sich tagsüber verlustieren könnte, ohne nass zu werden und ohne gezwungen zu sein, zu gießen.

(Ernst Heimeran)

17. + 18. Juni, 11 - 17 Uhr

Marianne + Hartmut Heinze
An der Marsch 19
29690 Gilten
Tel. 05071-3009
heinze-gilten@web.de



Hinter dem umgebauten alten Fachwerkhaus um 1900 erstreckt sich unser 4.200 qm großer ländlicher Garten im englischen Stil, der sowohl mediterrane als auch schattige Elemente in sich vereinigt.

Bei uns finden Sie weitläufige Staudenrabatten mit wechselnden Farbbildern, einen klassischen Rosengarten mit Buchs- und Eibenhecken, Wasserflächen und Bachlauf und einen Kräutergarten mit duftenden Salbei-, Thymian und Lavendelsorten.

Unter einer gemütlichen Weinlaube, die an einem alten Backhaus liegt, umrahmt von einer Gehölzkulisse, kann man „die Seele baumeln lassen“.

Unser Borderterrier Scilla apportiert alle Vierbeiner.

23. April, 18. Juni, 3. September,
11 - 17 Uhr +
nach tel. Vereinbarung

Ingrid + Rolf Günther
Drebberfuhrenweg 20
29690 Essel bei Schwarmstedt
Tel. 05071-3380

irguenther@gmx.de
 A 7 Raststelle Allertal ab,
 Richtung Ostenholz 1 km links



Seit vielen Jahren gestalten wir unseren großen Waldgarten. Die mittlerweile riesigen Blattstauden (Hosta etc.) bedecken den Waldboden schon völlig. Uralte begehbare Rhododendren unterteilen immer wieder den Garten in verschiedene Farbräume. Bereits im Frühling erscheinen unzählige Frühlingsblüher. Im Jahreslauf folgen Hortensien, Phlox, Anemonen, Taglilien – dazwischen sehr viele Eiben. Im nördlichen Teil des Geländes befinden sich ausgedehnte Polster aus frisch- bis dunkelgrünem Schwanenhals-Sternmoos unter Eichen, vor Hecken und Beeten. Auch Stellen, die nicht betreten werden, sollen zeigen, was für Möglichkeiten der Gestaltung es mit diesem Moos gibt.

18. Juni, 11 - 17 Uhr

Helga + Wolfgang Herglotz
Schmiedeweg 16
29690 Essel
Tel. 05071-3494
 wolfgang_herglotz@gmx.de



Ein geschwungener Kopfsteinpflasterweg führt durch ein

Platanen-Tor in eine Gartenlandschaft mit über 300 Buchsbaumkugeln, Formschnitt-Eiben und -Kiefern, zahlreichen Rosen, Bergenien und Gräsern zu dem weit zurückliegenden 1980 erbauten Fachwerkhaus. Der hintere Teil des 2.000 qm großen Grundstückes wird durch einen schmalen Weg erschlossen.

Um eine gepflegte Rasenfläche sind nicht alltägliche Gehölze platziert, und in den Halbschattenbereichen werden Hosta mit Gräsern kombiniert. Wege aus Blaubasalt des formalen Gartens, unterteilen harmonisch gestaltete Felder mit farblich abgestimmten Bepflanzungen. Niedrige Buchsbaumhecken umrahmen die Felder und bieten zu jeder Jahreszeit einen reizvollen Anblick.

Ein glasklarer Koiteich mit Bachlauf ist in eine Teichlandschaft mit Bambus, Kiefern Riesenbonsai und Mooshügel integriert. Interessant sind auch die sehr schmal geschnittenen Eiben als Grundstücksbegrenzung. Kleine Sitzecken in verschiedenen Bereichen mit abgestimmten Dekorationen laden zum Verweilen ein.

30. Juli, 11-18 Uhr

Edda + Winfried Lange-Hilmers
Meierweg 22
29690 Marklendorf
Tel. 05071-4318



Wir möchten unseren 4.000 qm großen parkähnlichen Garten zeigen, in dessen Mitte die 100jährige Eiche mit ihren weit ausladenden Ästen steht. Im Hintergrund stehen weitere eindrucksvolle große Bäume wie Mähnen- und Schlangenfichten, Spanische Tanne, Mammutbaum, mehrere verschiedene Zedern und japanische Ahornbäume. Interessante Schönheiten sind auch Kuchenbaum, Eichenblattbuche, Trompetenbaum, Ginkgo, Scheinakazie, chinesische Scheinlärche usw. Beim Gang durch den Garten wird die Vielfalt der Stauden und Blumen, eine individuelle Gartengestaltung sowie der Wechsel zwischen lauschigen Bereichen und weiten Rasenflächen deutlich.

Viele Sitzplätze laden zum Kaffee und Kuchen der „Besenbinderfrauen“ ein. Unsere Peking-Palasthunde lieben Menschen aber keine fremden Tiere.

Alle sagen: „Das geht nicht“. Dann kam einer, der wusste das nicht und hat's einfach gemacht.

Nach tel. Vereinbarung

Susanne + Sven Schröder
Kiefernweg 1
29308 Thören
Tel. 05146-500360
gebасhroe@web.de
 – Ab Raststätte Allertal Richtung Celle –



Den Vorgarten haben wir erstmal fertig gestellt. Aber grundsätzlich ist unser 2.500 qm großes Waldgrundstück jedoch nie wirklich fertig. Es ist dem Wandel und der Inspiration unserer Ideen ausgeliefert. Neben diversen Vogelvolieren, Meerschweingehege oder der bunten Hühnerschar finden sich etliche unterschiedliche Sitzgelegenheiten, die immer wieder neue Perspektiven aufzeigen. Ob schrullig oder skuril – alles ist erlaubt. Da wir wieder einen Sturmschaden hatten, mussten nun doch alle Kiefern weichen. Dies gibt aber Kastanien, Birken und einem roten Ahorn, sowie einem kleinen Gemüsegarten mit Hochbeeten die Möglichkeit, dem Garten ein anderes Gesicht zu geben. Selbstverständlich ist unser kleines Paradies aber hauptsächlich ein Ort der Inspiration und hilft uns, die Seele baumeln zu lassen – denn die Natur muss nicht permanent unterworfen werden.

Öffnungstermine

Nach telefonischer Vereinbarung: Linke (5), Krumrey (17), Lichte (18), Rusch E+W (19), Rusch K+M (20), Herzberg (23), Sämänn (28), Leutnant (32), Bernshausen (35), Scheele (38), Krieg (42), Bostelmann (52), Schneider-Cameron (54), Schröder (63)

- | | |
|---|--|
| ab 04. April | Palatini (12) |
| 21. April (Fr.) | Colling (50) |
| 23. April | Colling (50), Günther (60) |
| 30. April | Wegner (22) |
| 01. Mai | Marquardt (53) |
| 14. Mai | Speer (15) |
| 20. Mai (Sa.) | Meyer/Levkoje (58) |
| 21. Mai | Meyer/Levkoje (58), Speer (15) |
| 28. Mai | Damrath (29), Holland (31) |
| 03. Juni (Sa.) | Anderseck (26), Meyer Gärtnerei Pflanz dir was! (37) |
| 04. Juni | Anderseck (26), Avancini/Wehrs (47), Brockmann (11), Meyer Gärtnerei Pflanz dir was! (37), Mekelburg (6), Gummert (34), Borchardt (45), Eichler (46), Vogel (48), Eskuche (57) |
| 10. Juni (Sa.) | Thölken (33) |
| 11. Juni | Thölken (33) |
| 17. Juni (Sa.) | Barth-Golz (3), Duden (16), Heinze (59), Günther (60) |
| 18. Juni | Barth-Golz (3), Duden (16), Günther (60), Heinze (59), Herglotz (61), Mertens (4) |
| 23. Juni (Fr.) | Colling (50) |
| 24. Juni (Sa.) | Sommer (43) |
| 25. Juni | Colling (50), Delfenthal (9), Grasse (10), Sommer (43), Mählmann (36), Lüssenhop (41), Rubach (27) |
| 01. Juli (Sa.) | Barth-Golz (3), Hohls (51) |
| 02. Juli | Erhart (1), Barth-Golz (3), Hohls (51), Röhrs (7), Peters (2), Drewes-Forsche (24), Meyer Gärtnerei Pflanz dir was! (37) |
| 09. Juli | Hillewerth/Watterodt (8) |
| Am 9. Juli, 11 - 16 Uhr, findet in Bad Fallingbostal wieder der „RookSie“-Flohmarkt statt. | |
| 15. Juli (Sa.) | Hohls (51), Meyer/Levkoje (58) |
| 16. Juli | Mekelburg (6), Reinsch (13), Knöfel (14), Hohls (51), Meyer/Levkoje (58) |
| 23. Juli | Thöneböhn (44) |
| 28. Juli (Fr.) | Colling (50) |
| 29. Juli (Sa.) | Kraft (55), Brockmann (11) |
| 30. Juli | Meyerhoff (25), Colling (50), Kraft (55), Lange-Hilmers (62) |
| 05. August (Sa.) | Gartengemeinschaft Stark (56) |
| 06. August | Dartmann (40), Zihrl (21), Wendlandt (39) |
| 12. August (Sa.) | Barth-Golz (3) |
| 13. August | Barth-Golz (3) |
| 27. August | Mertens (4), Marquardt (30) |
| 03. September | Günther (60) |
| 12. November | Röpe (49) – Adventsstimmung im Garten |
| 18. November (Sa.) | Thölken (33) – Advent im Wintergarten |
| 19. November | Thölken (33) – Advent im Wintergarten |
| 25. November (Sa.) | Marquardt (53) – Adventszauber im Lichterglanz |
| 26. November | Wendlandt (39) – Adventsausstellung |